



Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH

Externe Webauskunft
Beta-Strasse 6-8
85774 Unterföhring

kabel-planauskunft.de@vodafone.com
<https://partner.kabeldeutschland.de/webauskunft-neu/datashop/>

Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Herr Markus Kottmann
Ahornweg 7
99334 Amt Wachsenburg OT Kirchheim

Vachsenburg OT Kirchheim, 14.12.2022

Auftrags-ID: 2523397

Trassenauskünfte Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH

Liebe(r) Herr Kottmann,

vielen Dank für ihre Anfrage!

Die von Ihnen gewünschte Planauskunft inklusive Übersichtskarte entnehmen Sie bitte den beigefügten PDF Dateien.

Mit dem Schreiben erhalten Sie neben dieser Information auch

- die Erläuterungen zu den Plansymbolen
- die aktuell gültigen Kabelschutzanweisungen

zur Kenntnis und Beachtung.

Die hier zur Verfügung gestellten Trasseninformationen stellen flächendeckend die Vodafone GmbH (VF) und Vodafone Deutschland GmbH (VDG) Infrastruktur dar. Die Bereitstellung erfolgt in separaten PDF-Dokumenten. Bitte beachten Sie hierfür die die Unterscheidung per Abkürzung (VF, VDG).

Freundliche Grüße
Ihr Vodafone Planauskunft Team
Ihr Vodafone Deutschland Planauskunft Team

**Trassenauskunft
VDG**

Kontakt: planauskunft.ost@vodafone.com

Datum, Uhrzeit: 14.12.2022, 13:22

Plan: 1 von 1

Vorhaben:
Kastanienweg 1, 98694 Ilmenau

Koordinaten Plan in GK3:

Rechtswert: 3641203,25
Hochwert: 5614511,50



Sie befinden sich außerhalb des Vodafone Kabel Deutschland GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.



Wichtige Information für alle Nutzer:
Die Planauskunft besitzt eine Gültigkeit von 8 Wochen, ausschlaggebend ist hierbei der Tag des Abrufs durch den Nutzer / die Nutzerin. Alle dargestellten Anlagen können nur die ungefähre Lage wiedergeben.
Auskünfte zu Anlagen anderer Telekommunikationsanbieter werden durch diese nicht ersetzt.
Weitergabe an Dritte oder deren Einsichtnahme ist nicht zulässig, nach Ablauf der Gültigkeit sind alle Planwerke zu vernichten.
Im Schadensfall bitten wir Sie, diesen umgehend an die **Servicenummer 0800 / 5035620** oder an die **E-Mail: technikline@kabeldeutschland.de** zu melden. (Keine Angabe der Kundennummer erforderlich!)
Die Planauskunft erfasst keine verbindliche und gültige Trassenauskunft für Eigentumsflächen der Deutschen Bahn (siehe Nutzungsbedingungen §2, Abs. (1)).

Die **beiliegenden Kabelschutzanweisungen sind gesondert zu beachten!**



Maßstab: 1:500

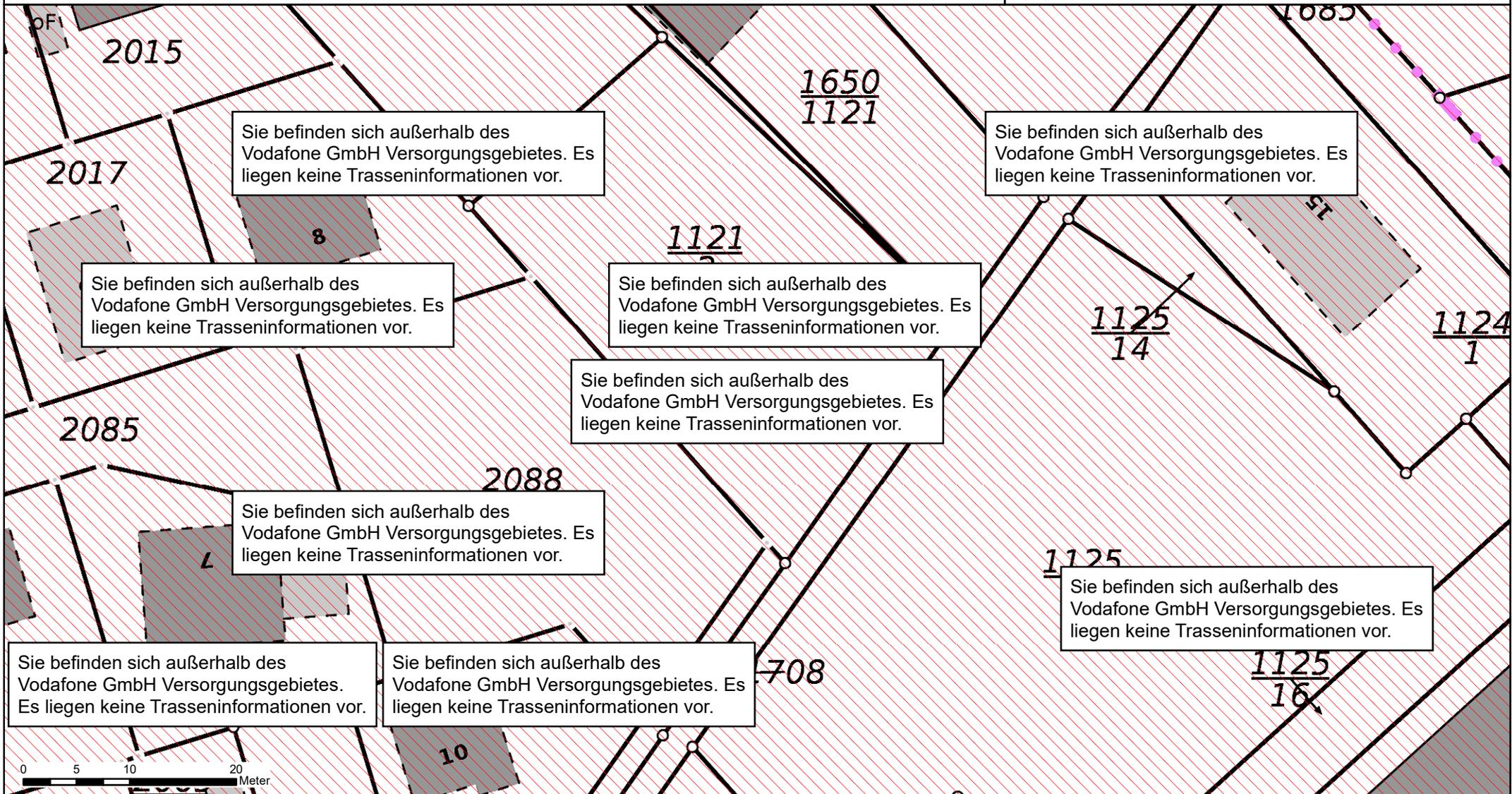
**Trassenauskunft
VF**

Kontakt: planauskunft.ost@vodafone.com
Datum, Uhrzeit: 14.12.2022, 13:22
Plan: 1 von 1

Vorhaben:
Kastanienweg 1, 98694 Ilmenau

Koordinaten Plan in GK3:

Rechtswert: 3641203,25
Hochwert: 5614511,50



Wichtige Information für alle Nutzer:

Die Planauskunft besitzt eine Gültigkeit von 8 Wochen, ausschlaggebend ist hierbei der Tag des Abrufs durch den Nutzer / die Nutzerin. Alle dargestellten Anlagen können nur die ungefähre Lage wiedergeben.
Auskünfte zu Anlagen anderer Telekommunikationsanbieter werden durch diese nicht ersetzt.
Weitergabe an Dritte oder deren Einsichtnahme ist nicht zulässig, nach Ablauf der Gültigkeit sind alle Planwerke zu vernichten.
Im Schadensfall bitten wir Sie, diesen umgehend an die **Servicenummer 0800 / 5035620** oder an die **E-Mail: technikline@kabeldeutschland.de** zu melden. (Keine Angabe der Kundennummer erforderlich!)

Die Planauskunft erfasst keine verbindliche und gültige Trassenauskunft für Eigentumsflächen der Deutschen Bahn (siehe Nutzungsbedingungen §2, Abs. (1)).

Die **beiliegenden Kabelschutzanweisungen sind gesondert zu beachten!**



Maßstab: 1:500

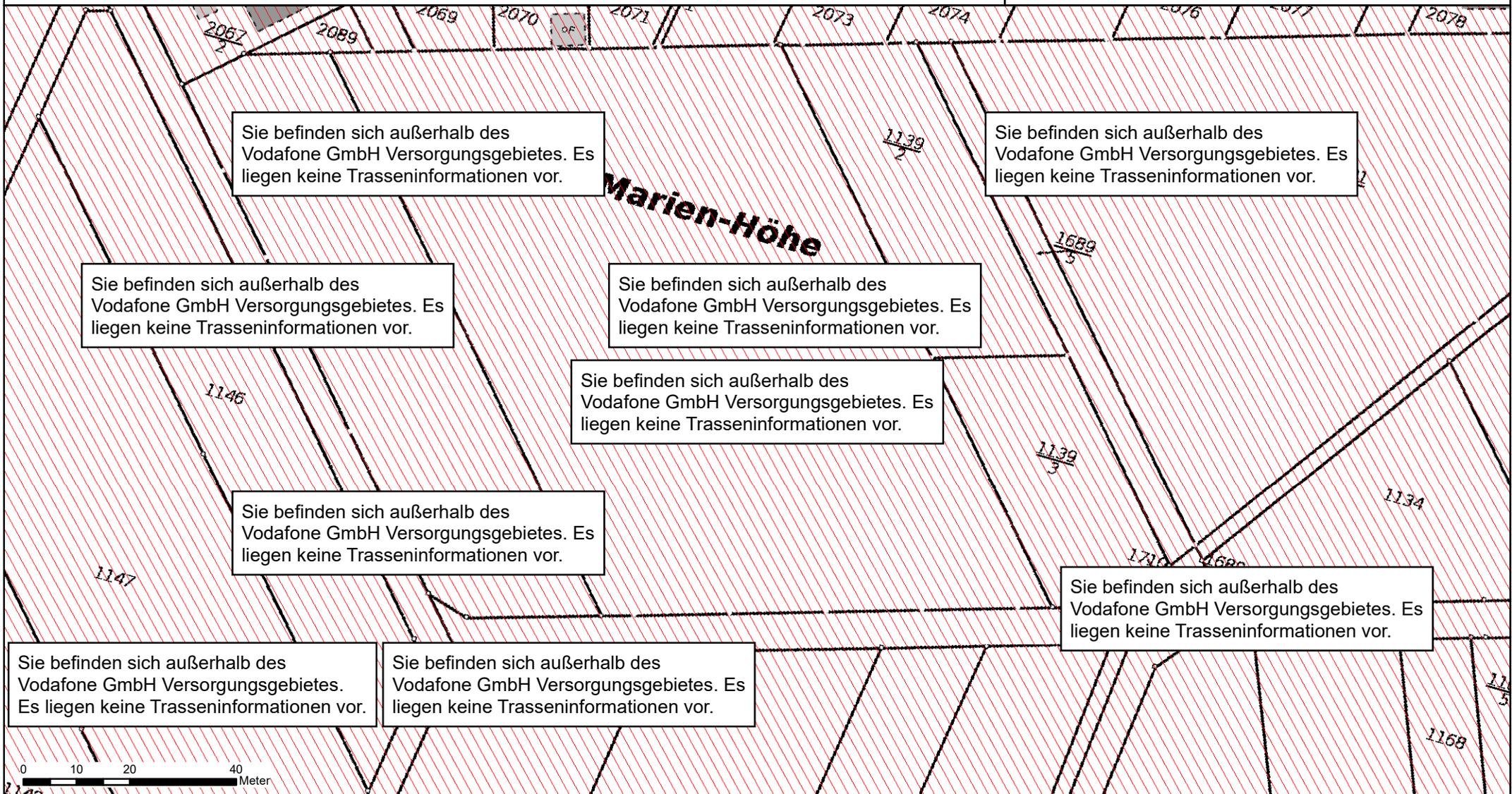
**Trassenauskunft
VF**

Kontakt: planauskunft.ost@vodafone.com
Datum, Uhrzeit: 14.12.2022, 13:23
Plan: 1 von 1

Vorhaben:
Versickerungsgutachten

Koordinaten Plan in GK3:

Rechtswert: 3640978,75
Hochwert: 5614301,00



Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Sie befinden sich außerhalb des Vodafone GmbH Versorgungsgebietes. Es liegen keine Trasseninformationen vor.

Wichtige Information für alle Nutzer:
Die Planauskunft besitzt eine Gültigkeit von 8 Wochen, ausschlaggebend ist hierbei der Tag des Abrufs durch den Nutzer / die Nutzerin. Alle dargestellten Anlagen können nur die ungefähre Lage wiedergeben.
Auskünfte zu Anlagen anderer Telekommunikationsanbieter werden durch diese nicht ersetzt.
Weitergabe an Dritte oder deren Einsichtnahme ist nicht zulässig, nach Ablauf der Gültigkeit sind alle Planwerke zu vernichten.
Im Schadensfall bitten wir Sie, diesen umgehend an die **Servicenummer 0800 / 5035620** oder an die **E-Mail: technikline@kabeldeutschland.de** zu melden. (Keine Angabe der Kundennummer erforderlich!)
Die Planauskunft erfasst keine verbindliche und gültige Trassenauskunft für Eigentumsflächen der Deutschen Bahn (siehe Nutzungsbedingungen §2, Abs. (1)).

Die **beiliegenden Kabelschutzanweisungen sind gesondert zu beachten!**



Maßstab: 1:1.000

1&1 Versatel Deutschland GmbH | Aroser Allee 78 | 13407 Berlin

Boro für Geotechnik und Umweltschutz

Markus Kottmann

Ahornweg 7

99334 Amt Wachsenburg

Leitungsauskunft

T + 49 30 8188 1205

F + 49 30 8188 91111

Standort: Berlin

Leitungsauskunft@1und1.net

<https://vt-leitungsauskunft.1und1.net/datashop/>

Berlin, 14.12.2022

Job-ID: 952103

Betreff: Versickerungsgutachten

Leitungsauskunft

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Mitteilung über Ihre geplante Baumaßnahme zum o. g. Bauvorhaben.

Die von Ihnen gewünschte Leitungsauskunft entnehmen Sie bitte dem beigefügten Planauszug.

Aus dem Planauszug sind die von 1&1 Versatel Deutschland GmbH im angefragten Planungsgebiet betriebenen Telekommunikationslinien und –anlagen ersichtlich. Bitte beachten Sie, dass Sie auch dann einen Planauszug erhalten, wenn in dem angefragten Planungsgebiet keine Kabelanlagen der 1&1 Versatel Deutschland GmbH vorhanden sind.

Die Leitungsauskunft ist innerhalb der 1&1 Versatel Gruppe zentral organisiert. Sofern die Auskunft auch Kabelanlagen anderer 1&1 Versatel Gesellschaften beinhaltet, ist die 1&1 Versatel Deutschland GmbH von der jeweiligen Gesellschaft zur Auskunftserteilung bevollmächtigt worden.

Mit dem Schreiben erhalten Sie unsere „Richtlinie zum Schutz der 1&1 Versatel Deutschland GmbH Telekommunikationsinfrastruktur“ zur Kenntnis und Beachtung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter 030-8188-1205 zur Verfügung.

Ihre Leitungsauskunft

1&1 Versatel Deutschland GmbH



Die genaue Kabellage ist durch PROBESCHLITZE zu ermitteln!

Tiefenlage der Kabel ca. 0,7 m.

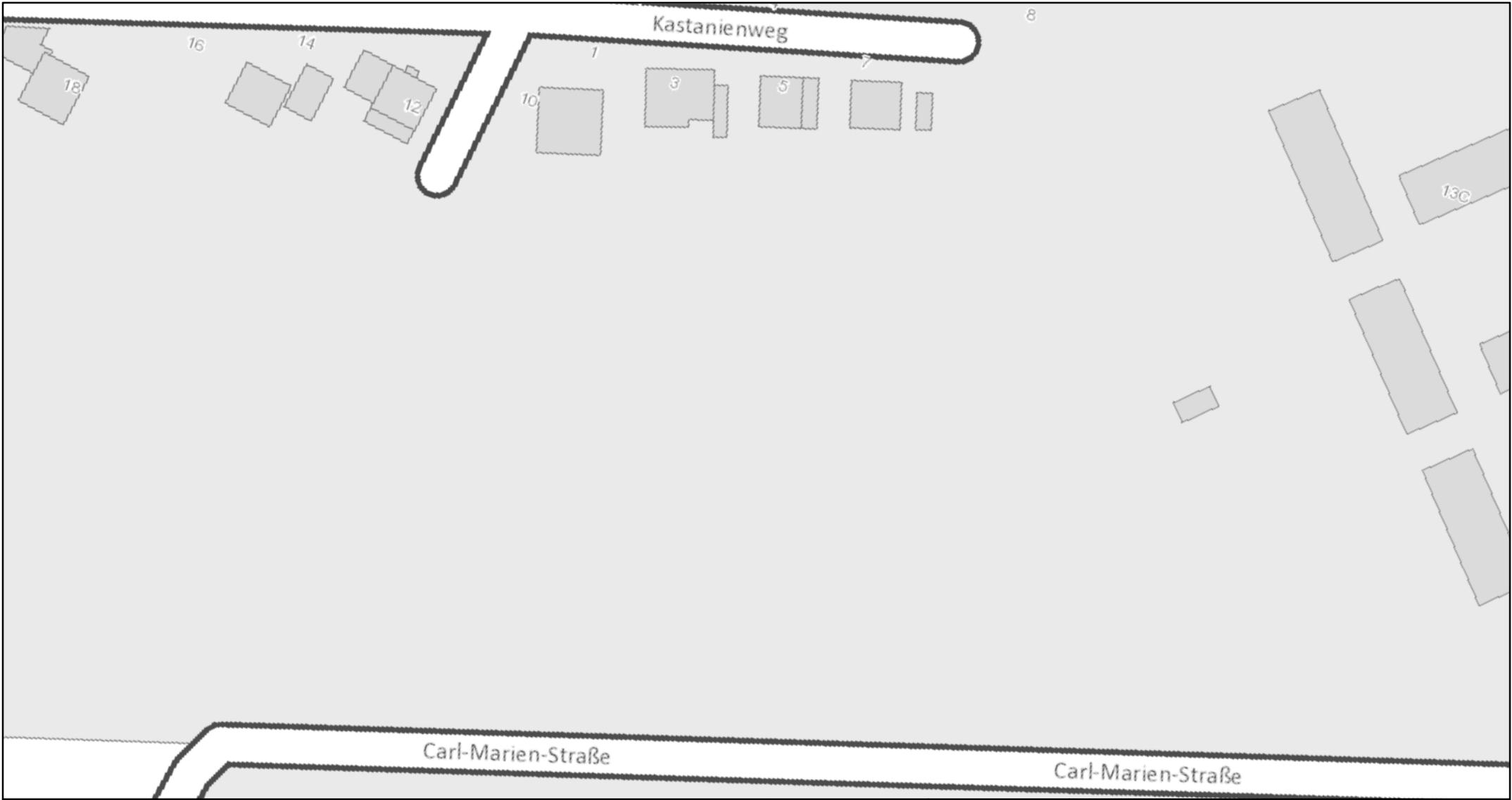
Durch unterschiedliche Verlegungstiefen oder Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Versatel begründet.

Trassenlegende

- Geplante Trassen- und Kabelverlegung
- Versatel Kabelbestand in Fremdtrasse
- Bohrstrecke
- Versatel Trassen- /Kabelbestand
- Versatel Kabelbestand in unspezifizierter Trasse



Bestellangaben:	Maßstab: 1:500	
Boro für Geotechnik und Umweltschutz		
12/14/2022	Realisierungszeit:	
Kottmann	10.01.2023	
Amt Wachsenburg	Benennung der Maßnahme:	
Job-ID: 952103	Versickerungsgutachten	
Plot Nr.: 1		
	LEITUNGS-AUSKUNFT	



Die genaue Kabellage ist durch PROBESCHLITZE zu ermitteln!

Tiefenlage der Kabel ca. 0,7 m.

Durch unterschiedliche Verlegungstiefen oder Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Versatel begründet.

Trassenlegende

- Geplante Trassen- und Kabelverlegung
- Versatel Kabelbestand in Fremdtrasse
- Bohrstrecke
- Versatel Trassen- /Kabelbestand
- Versatel Kabelbestand in unspezifizierter Trasse



Bestellangaben:	Maßstab: 1:1,000	
Boro für Geotechnik und Umweltschutz		
12/14/2022	Realisierungszeit:	
Kottmann	10.01.2023	
Amt Wachsenburg	Benennung der Maßnahme:	
Job-ID: 952108	Versickerungsgutachten	
Plot Nr.: 1		
i&i versatel	LEITUNGS-AUSKUNFT	



Die genaue Kabellage ist durch PROBESCHLITZE zu ermitteln!

Tiefenlage der Kabel ca. 0,7 m.

Durch unterschiedliche Verlegungstiefen oder Änderungen im Verlauf der Leitungen wird kein Mitverschulden der Versatel begründet.

Trassenlegende

- Geplante Trassen- und Kabelverlegung
- Versatel Kabelbestand in Fremdtrasse
- Bohrstrecke
- Versatel Trassen- /Kabelbestand
- Versatel Kabelbestand in unspezifizierter Trasse



Bestellangaben:	Maßstab: 1:1,000	
Boro für Geotechnik und Umweltschutz		
12/14/2022	Realisierungszeit:	
Kottmann	10.01.2023	
Amt Wachsenburg	Benennung der Maßnahme:	
Job-ID: 952107	Versickerungsgutachten	
Plot Nr.: 1		
i&i versatel	LEITUNGS-AUSKUNFT	

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG
Schwerborner Str. 30, 99087 Erfurt

Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann
Ahornweg 7
99334 Kirchheim

14.12.2022

Auskunft zur Anfrage - Portal vom 14.12.2022

Vorgang: 22-27403

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

als Anlage senden wir Ihnen die Auskunft zur u. g. Maßnahme über
Versorgungsleitungen nebst einzuhaltender Vorschriften zu.

Beschreibung:

- Neubau Versickerungsgutachten

Bitte beachten Sie, dass:

- Eingetragene Maße sind nur Richtmaße
- Schachtbereich unbedingt einhalten
- bei unklarer Leitungslage sind die Anweisungen auf den folgenden Seiten unbedingt einzuhalten
- die Auskunft von Ihnen nur verwendet werden darf, wenn Sie sie lesbar und vollständig (alle Seiten) erhalten haben

Unsere Bestandsunterlagen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und absolute Lagerichtigkeit. Der Bauunternehmer ist aufgrund seiner erhöhten Sorgfaltspflicht (bspw. nach DIN 18300 Abs. 3.1.4) und nach geltender Rechtsprechung verpflichtet, im Baufeld den Leitungsbestand durch geeignete Maßnahmen selbst zu ermitteln.

Freundliche Grüße

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG
Netzdokumentation

**TEN Thüringer Energienetze
GmbH & Co. KG**

Schwerborner Str. 30
99087 Erfurt
www.thueringer-
energienetze.com

Betriebsteam Neuhaus
Telefon: +49 361 652-5810
Fax: +49 361 652-785810
[Planauskunft-
Neuhaus.B@ thueringer-
energienetze.com](mailto:Planauskunft-Neuhaus.B@thueringer-energienetze.com)

Sitz: Erfurt
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
Registergericht Erfurt
HRA 503835
USt-IdNr. DE206810190

UniCredit Bank AG Erfurt
IBAN DE55 8202 0086
0358 2696 48
BIC HYVEDEMM498

**Persönlich haftender
Gesellschafter:**

TEN Thüringer Energienetze
Geschäftsführungs-GmbH

Geschäftsführer:
Frank-Peter Tille
Ulf Unger

Sitz: Erfurt
Registergericht Jena
HRB 510722



Angaben zum Vorhaben

Unser Zeichen: 22-27403

1) Anfrage

Kottmann, Markus
Anfragender (Name, Vorname)

99334 Kirchheim, Ahornweg 7
Anschrift (PLZ Ort, Straße)

Büro für Geotechnik und Umweltschutz, Kottmann, Markus, 01777865869
Bausachverständiger

Neubau Versickerungsgutachten
Baumaßnahme

Gehren, Kastanienweg
Auskunftsgebiet (PLZ Ort, Straße)

siehe Lageplan zur Auskunft 22-27403
genaue räumliche Abgrenzung der Verlangten Auskunft laut Lageplan

09.01.2023
Baubeginn

Geschlossen (z.B. Bohrspülverfahren)
Art der Tiefbauarbeiten

2) Auskunft

Art der Versorgungsleitungen:

- Strom Gas

Legende:

<input checked="" type="radio"/> Planauskunft ohne Leerauskünfte	<input checked="" type="radio"/> Planauskunft enthält auch Leerauskünfte	<input type="radio"/> Leerauskunft
--	--	------------------------------------

Achtung:

Bitte beachten Sie, die Auskunft bezieht sich nur auf den vom Nutzer gekennzeichneten Bereich und nur die in der Rechtsträgerschaft der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG befindlichen bzw. betriebenen Versorgungsleitungen.

Bitte holen Sie sich eine Auskunft bei:

Thüringer Netkom (E-Mail: doku@netkom.de)

Hinweis:

Es können im Anfragebereich weitere Versorgungsträger bzw. Netzbetreiber vorhanden sein. (siehe Nutzungsbedingungen TEN Planauskunftsportal)

allgemein

Datum Einweiser Eingewiesener

- a) Einweisung vor Ort Strom erforderlich
Kontakt:
- b) Einweisung vor Ort Gas erforderlich
Kontakt:
- c) Eingetragene Maße sind nur Richtmaße!
- d) Zur Zeit laufen eigene Baumaßnahmen
Bei Abstimmungsbedarf bitte Kontakt mit dem Sachbearbeiter (oben rechts) aufnehmen.

Strom

Bei Schäden oder Unfällen an Kabel, Freileitungen und Anlagen folgende Telefonnummer anrufen:
T 0800-6 86 11 66
(24 Stunden, kostenfrei)

Gas

Bei Gasgeruch, Schäden oder Unfällen an Rohrleitungen und Anlagen folgende Telefonnummer anrufen:
T 0800-6 86 11 77
(24 Stunden, kostenfrei)

für unterirdische Leitungen

- a) Suchschlitze durch Handschachtung herstellen
- b) Anlagen sind innerhalb des Kreuzungs- und Näherungsbereichs freizulegen
- c) Schachtbereich unbedingt einhalten

für oberirdische Leitungen

- a) Trassenverlauf aus der Örtlichkeit ersichtlich
- b) Standfestigkeit der Masten darf durch die Baumaßnahme nicht beeinträchtigt werden

— **3)** Auf die Einhaltung der auf der Rückseite bzw. als Anlage gedruckten Sicherheitshinweise zum Schutz der Versorgungsleitungen wurde besonders hingewiesen.

Erläuterungen, Ergänzungen, besondere Sicherheitsmaßnahmen:

— **4)** Dem Anfragenden wurde die vermutete Lage der bekannten Versorgungsleitungen mitgeteilt. Werden in einem Plan nicht verzeichnete Leitungen gefunden (unklare Leitungslage) sind weitere Bauarbeiten sofort einzustellen und mit uns telefonisch (Kontaktdaten, siehe rechts oben) Kontakt aufzunehmen.

Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung wieder. Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn und über die Dauer der Bauphase immer aktuelle Pläne auf der Baustelle vorliegen.

Diese Auskunft gilt nur mit einer Gesamtanzahl Pläne*: 8

— * Übersichts- und Zusatzpläne (wenn vorhanden) werden hier nicht mitgezählt.

Sparte

Fachbedeutung

Farbe

Gas	<p>Leitungsabschnitt Transportnetz (Hochdruck)  blau</p> <p>Leitungsabschnitt Transportnetz – Verlauf unbekannt (Hochdruck) </p> <p>Leitungsabschnitt Versorgungsnetz (Mitteldruck)  rot</p> <p>Leitungsabschnitt Versorgungsnetz – Verlauf unbekannt (Mitteldruck) </p> <p>Leitungsabschnitt Anschlussnetz (Mitteldruck) </p> <p>Leitungsabschnitt Anschlussnetz (Niederdruck)  hellgrün</p> <p>Leitungsabschnitt Niederdruck – Verlauf unbekannt </p>	
	Gas – Anlage (Gasdruckregelanlage)	schwarz
	Kappe	
	Reduzierung	
	T - Stück	
	Schieber	
Planauskunft	 <p>Übersichtsplan (auch für Einzelpläne) Darstellung Anfragebereich orange/kartenfenster (DIN Blatt) blau</p>	

Sparte

Fachbedeutung

Farbe

Strom	<p>Kabel Hochspannung (HS)  altrosa</p> <p>Freileitung HS </p> <p>Verbinder Kabe/ Freileitung; Muffe (HS) </p> <p>Kabel Mittelspannung (MS)  rot</p> <p>Kabel MS – Verlauf unbekannt </p> <p>Freileitung MS </p> <p>Verbinder Kabel/ Freileitung; Muffe (MS) </p> <p>Kabel Niederspannung (NS)  blau</p> <p>Kabel NS – Verlauf unbekannt </p> <p>Freileitung NS </p> <p>Verbinder Kabel/ Freileitung; Muffe (NS) </p> <p>Stromverteiler (NS) </p> <p>Anschluss (NS)  schwarz</p> <p>Kabel Straßenbeleuchtung (SB)  dunkelblau</p> <p>Kabel SB – Verlauf unbekannt </p> <p>Freileitung SB </p> <p>Verbinder Kabel/ Freileitung; Muffe (SB) </p> <p>Stromverteiler (SB) </p> <p>Beleuchtungsanlage (SB) </p> <p>Stromstation  schwarz</p>	
--------------	--	--

Sparte	Fachbedeutung	Farbe
Telekom	Leitungsabschnitt LWL (Lichtwellenleiter) – Erdkabel	rot
	Leitungsabschnitt LWL, Erdkabel - Verlauf unbekannt	rot
	HDPE Leerrohr	grün
	HDPE Leerrohr – Verlauf unbekannt	grün
	Leitungsabschnitt Kupfer, Erdkabel	magenta
	Leitungsabschnitt Kupfer, Erdkabel – Verlauf unbekannt	magenta
	Erdseilluftkabel	schwarz
	Erdseilluftkabel - Verlauf unbekannt	schwarz
	Richtfunkstrecke (RF)	
	Mietbandbreite (BB)	
	Dark Fibre (DF)	cyan
	Technikstandort, Kundenstandort, DSL Standort	schwarz
	Netzknoten - Funkeinrichtung	blau
	Netzknoten - Raum	
	Netzknoten - Outdoorschrank	
Teil - Anschluss	rot	
LWL Muffe	rot	
HDPE - Muffe	grün	

Sparte	Fachbedeutung	Farbe
Allgemein	Status Objekte in Planung	hellrot
	Status Objekte Tod im Boden	gelb
	Status Objekte Außer Betrieb	gelb x
	Fernwärmeleitung	schwarz
Planungsumring	Status -Projekt ist in Planung	grün
	Status -Projekt ist beauftragt	violett
	Status -Projekt ist gebaut	blau
	Status -geplante Stilllegung	gelb
Fremdnetz	Fremdleitung ausschließlich zur Information (am Bsp. Wasser)	schwarz

Sicherheitshinweise Gas

Hinweise zum Schutz erdverlegter Gasrohrleitungen und Steuerkabel mit Zubehör

1) Allgemeines

Bei allen Erdarbeiten im öffentlichen Bereich, aber auch auf Privatgrund, ist immer mit dem Vorhandensein von unterirdischen Versorgungsleitungen zu rechnen. Vor Beginn der Tiefbauarbeiten ist stets beim zuständigen Serviceteam der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG eine Leitungsauskunft einzuholen. Bei Abweichen der Gasleitung zur ursprünglichen Leitungsauskunft ist mit dem zuständigen Serviceteam umgehend Rücksprache zu nehmen.

2) Lage der Versorgungsanlagen

2.1 Die Versorgungsleitungen liegen in der Regel zwischen 60 und 150 cm tief. Im Bereich von Gashochdruckleitungen sind teilweise Kabel bzw. Kabelleerrohre mitverlegt.

- Abschnittsweise können Gasleitungen in Schutzrohren verlegt sein.
- Im Bereich von Leitungskreuzungen können diese mit Ton-, Stein- oder Kunststoffmaterial abgedeckt sein.
- Gasleitungen sind in der Regel durch mitverlegtes Trassenwarnband gekennzeichnet.
- Gashochdruckleitungen sind durch Markierungspfähle und Hinweisschilder ausgewiesen.
- Bei Bautätigkeit im Trassenbereich durch Dritte muss auch mit nicht gekennzeichneten Leitungen gerechnet werden.

2.2 Angaben über die Lage der Versorgungsanlagen, insbesondere die Verlegetiefe, beziehen sich immer nur auf den Zeitpunkt der Verlegung. Durch spätere Veränderungen an der Oberfläche (Abtragungen oder Aufschüttungen) können sich Abweichungen ergeben. Der Bauunternehmer hat deshalb die Pflicht, die tatsächliche Lage/Tiefe der Versorgungsleitung durch fachgerechte Erkundigungsmaßnahmen (z. B. Querschläge, Suchschlitze o.ä.) in Absprache mit dem Serviceteam der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG selbst zu klären.

3) Schutzmaßnahmen

3.1. Im Schutzbereich von Gashochdruckleitungen sind besondere Maßnahmen zur Sicherung der Leitung im Einzelnen mit dem Serviceteam der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG abzustimmen.

3.2. Lageveränderungen der freigelegten Versorgungsleitungen sind nicht gestattet. Freigelegte Gasrohrleitungen dürfen in Baugruben nicht frei durchhängen, sondern müssen durch Hilfskonstruktionen gegen Durchbiegung ausreichend gesichert werden. 3.3. Freigelegte Versorgungsanlagen sind zu schützen.

3.4. Hinweisschilder zur Kennzeichnung der Leitungsverläufe bzw. Armaturen dürfen nicht verdeckt und nur mit Einverständnis der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG entfernt werden. Markierungs- und Hinweissäulen sind vor dem Ausheben einzumessen.

3.5. Durch die Baumaßnahmen entstehende Leitungskreuzungen mit Versorgungsanlagen der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG sind rechtzeitig anzuzeigen und mit den zuständigen Mitarbeitern der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG abzustimmen.

3.6. Gasrohrleitungen sind einzusanden. Nach Beendigung der Montagearbeiten sind das Erdreich, insbesondere das Sandbett um die Leitungen, alle Einrichtungen zur Kennzeichnung und zum Schutz der Versorgungsanlagen in den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen. Entfernte Trassenwarnbänder sind neu einzubringen. Der Boden unterhalb freigelegter Versorgungsanlagen ist sorgfältig zu verdichten. Der eingebrachte Boden bis 40 cm über den Leitungen ist von Hand zu verdichten. Erst darüber ist der Einsatz von maschinellen Geräten zulässig.

3.7. Werden Rohrumhüllungen oder Kabelisolierungen beschädigt, ist dies der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG anzuzeigen. Die Verfüllung darf erst nach erfolgter Nachisolierung der Leitung vorgenommen werden.

4) Weitere wichtige Hinweise und Auflagen

4.1 Zusätzliche Forderungen bei Erdarbeiten in der Nähe gasführender Leitungen:

- Unsere Leitungen und Anlagen dürfen nicht überbaut werden.
- Im Leitungsbereich ist in Handschachtung zu arbeiten.
- Die Zugänglichkeit von Armaturen und Anlagen ist während der Baumaßnahme ständig sicherzustellen, z.B. Gasdruck-regelanlagen, Armaturen und Straßenkappen.
- Nach dem Herstellen des Straßenplanums ist ein Befahren der Leitungstrasse mit schwerer Technik nicht statthaft. Entsprechende Sicherungsmaßnahmen sind mit den zuständigen Mitarbeitern der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG abzustimmen.

4.2 Hinweise zu Arbeiten an und in unterirdischen Bauwerken in der Nähe von gasführenden Leitungen/ Sicherheitshinweise:

- An Gasleitungen können Undichtheiten (Leckagen) entstehen. Dieses Leckgas durchzieht das Erdreich und kann sich unter bestimmten Bedingungen in Schächten, Kanälen, offenen Röhren, Kabelformsteinen und anderen Hohlräumen ansammeln.
- Werden Leitungen beschädigt bzw. durch Technik auch mit geringsten Zugkräften angegriffen, im Extremfall ihre Lage verändert, kann es zum Gasaustritt kommen, auch wenn an der Berührungsstelle kein Gasaustritt festgestellt wird.

Folgende Sicherungsmaßnahmen sind für die o.g. Punkte einzuleiten:

- **Arbeiten im Bereich der Schadensstelle sofort einstellen, Baumaschinen und Fahrzeugmotoren abstellen!**
- **Gefahrenbereich räumen und weiträumig absichern bzw. sperren, dabei angrenzende Gebäude auf Gaseintritt prüfen und in die Sicherung einbeziehen, ggf. Gebäude räumen!**
- **Zutritt unbefugter Personen verhindern! Falls erforderlich Polizei und/oder Feuerwehr einbeziehen. Weitere Maßnahmen mit der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG und anderen zuständigen Stellen abstimmen!**
- **Das Personal der bauausführenden Firma hat bis zum Eintreffen des Beauftragten der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG an der Baustelle zu verbleiben!**
- **Bei ausströmendem Gas besteht Zündgefahr, deshalb Funkenbildung vermeiden, nicht Rauchen, kein Feuer anzünden, keine elektrischen Anlagen bedienen, keine Mobiltelefone und Funkgeräte benutzen!**

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG jederzeit zur Verfügung.

Bei Gasgeruch und Schäden an Gasanlagen

erreichen Sie die Netzleitstelle der TEN unter der Rufnummer:

0800 6 86 11 77

Sicherheitshinweise Strom

Hinweise zum Schutz von Personen und Anlagen bei Arbeiten in der Nähe erdverlegter Kabel

Es gehört zu den Sorgfaltspflichten des Tiefbauunternehmers, rechtzeitig (mindestens 3 Wochen) vor Baubeginn Auskünfte über den Leitungsbestand einzuholen. Die dafür bei TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG (TEN) eingereichten Pläne müssen Annäherungen an Kabel mindestens im Bereich von 10 cm erkennen lassen. Vor Baubeginn hat der Tiefbauunternehmer den Schutz vorhandener Leitungen mit seinem Auftraggeber und TEN abzustimmen. Kabel der TEN sind auch in privaten Gärten, Wiesen, Feldern und Wäldern zu erwarten.

Die in der Leitungsauskunft der TEN eingetragenen Maße sind lediglich Richtmaße. Zweifel sind geboten, wenn nach der Kabelverlegung im Trassenbereich Geländeanpassungen infolge anderer Bauvorhaben erfolgt sind. Insbesondere sind dann Angaben über die Verlegetiefe durch Querschlag zu überprüfen. Kann die Lage vorhandener Leitungen vor Ausführung der Arbeiten nicht angegeben werden, sind diese zu erkunden.

Über dem Kabel ist in der Regel ein gelbes Warnband angeordnet. Die Mindestüberdeckung Oberkante Kabel beträgt 0,5 m. Kabel können auch tiefer liegen, mit Betonplatten oder Hauben abgedeckt und/oder eingesandet sein. Im Regelfall ist eine Überdeckung Oberkante Kabel von 0,5 bis 1,2 m zu erwarten. Neuere Kabel sind tw. nicht eingesandet und nur mit Warnband versehen. Muffen sind in jedem Fall in Sand verlegt. Im Umfeld elektrischer Anlagen und oft parallel zu Kabeln sind Erdungen (verzinkte Bandeisen, Kupferbänder oder Seile) angeordnet. Diese sind Teil des Schutzes der Anlage, dürfen nicht berührt werden und müssen ihre Erdfähigkeit behalten.

Steuerkabel sind in PE-Rohren mit grünen Längsstreifen verlegt. Deren Beschädigung kann thüringenweit den Betrieb des Netzes stören. Es darf nicht direkt in die Stirnflächen beschädigter Steuerkabel geschaut werden – es besteht eine Gefährdung durch Laser!

Bagger oder sonstige Tiefbaumaschinen dürfen erst eingesetzt werden, wenn die Lage der Kabel ausreichend sicher festgestellt ist. Durchörterungen ohne sichere Lagefeststellung vorhandener Leitungen werden als fahrlässig eingestuft. Die Baudurchführung darf nicht zu Lageveränderungen oder Druckbelastungen der Kabel führen.

Das direkte Freilegen von Kabeln ist in jedem Fall von Hand mit stumpfen Geräten vorzunehmen. Der mit diesen Arbeiten Beauftragte sollte nicht allein oder außerhalb des Blickbereiches anderer Beschäftigter arbeiten. Hilfsarbeiten, wie Einschlagen von Markierungsstangen, Anker und Pfählen sowie Bohrungen, dürfen nur unter Beachtung des Leitungsbestandes durchgeführt werden. Der Baustellenverantwortliche muss auch solche Nebenarbeiten in den Leitungsschutz einbeziehen und Beschäftigte dementsprechend unterweisen.

Freigelegte Kabel sind als unter Spannung stehend zu betrachten. Sie dürfen nicht direkt berührt, in ihrer Lage verändert oder unterhöhlt werden. Die Kabel sind vor herabfallenden Werkzeugen, Baumaterialien bzw. Ausbaumaterial zu schützen. Kabelabdeckhauben dürfen nicht ausgebaut werden. Baubedingte Lageveränderungen oder Unterhöhlungen sind vor Ort mit TEN abzustimmen. Für Kabelbefestigungen sind Bänder (Auflagefläche mindestens 2x Kabeldurchmesser) zu verwenden. Drahtbefestigungen sowie Kabelführungen über Kanten sind unzulässig.

Schäden am Kabel (auch Mantelschäden) sind TEN anzuzeigen. Eigenständige Reparaturversuche sind zu unterlassen.

Beim Verfüllen und fachgerechten Verdichten ist der vorgefundene Zustand (Sand oder steinlose Verfüllung im Kabelbereich) wieder herzustellen. Bei Kabeln und Kabelschutzrohren darf erst ab 30 cm über dem Scheitel der Leitung maschinell verdichtet werden. Die Sicherheitsabstände zwischen den Kabeln und benachbarten Leitungen sind zu gewährleisten. In Zweifelsfällen muss eine Abnahme mit der TEN vereinbart werden.

Bei Wahrnehmung von Kabelschäden (z.B. Geruch, Knistern, Rauch) ist die Baustelle sofort zu räumen, abzusperren und die TEN zu verständigen. Ohne diese Information werden teilweise automatische Schaltversuche unternommen. Die eigene Sicherheit hat Vorrang vor allen Hilfeleistungen. Fremde Personen sind von der Fehlerstelle fernzuhalten. Bei Beschädigungen sind Schadensverursacher und nebenstehende Personen durch Strom und Lichtbogenwirkung in Lebensgefahr! Die Geschwindigkeit der Entladung lässt Reflexe/Reaktionen von Personen in diesem Bereich nicht zu. Neben der Schädigung innerer Organe, infolge Körperdurchströmung, kann es zu großflächigen Hautverletzungen durch Lichtbogen und dessen Folgen (z.B. brennende Kleidung) kommen.

Hinweise zum Schutz von Personen und Anlagen bei Arbeiten in der Nähe von Starkstromfreileitungen

Bei Annäherung an eine Freileitung oder unmittelbarer Berührung dieser besteht Lebensgefahr! Die Bauabläufe sind so einzurichten, dass in keinem Fall der festgelegte Schutzabstand unterschritten wird.

Freileitung bis 1.000 V	1,0 m
Freileitung über 1.000 V bis 110.000 V	3,0 m

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. DGUV Vorschrift 1 und 3) sowie DIN VDE-Bestimmungen (insbesondere DIN VDE 0105-100) sind bei Arbeitsabläufen in der Nähe von Freileitungen zu berücksichtigen.

Es wird ein Schutzabstand von mindestens 5 m empfohlen!

Der Durchhang der Leiterseile vergrößert sich bei höheren Temperaturen und Lasten. Bei Wind schwingen die Leiterseile aus. Bei der Baudurchführung ist zu beachten, dass Trag- und Lastaufnahmemittel ausschlagen können und dass Anker- und Zugseile nicht in die Freileitungsseile fallen oder schnellen dürfen. Im Leitungsbereich führen Aufschüttungen, die Lagerung von Bau- und Hilfsmitteln sowie das Aufstellen von Bauunterkünften zu Gefahren und sind mit TEN abzustimmen. Brennbare Stoffe dürfen im Freileitungsbereich nicht gelagert werden. Im Umfeld von Masten sind Erdungen (analog Kabel, s.o.) zu erwarten. Bauzäune in der Nähe von Starkstromfreileitungen sind aus nichtleitendem Material herzustellen.

**Bei Störungen und Schäden an elektrischen Anlagen
erreichen Sie die Netzleitstelle der TEN unter der Rufnummer:**

0800-6 86 11 66

Hier haben Sie die Möglichkeit sich die Unterweisung Ihrer Mitarbeiter betreffs des Leitungsschutzes gegenzeichnen zu lassen.

Datum

Name, Vorname

Unterschrift

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Angaben zum Vorhaben

Unser Zeichen: 22-27403

1) Anfrage

Kottmann, Markus

Anfragender (Name, Vorname)

99334 Kirchheim, Ahornweg 7

Anschrift (PLZ Ort, Straße)

Büro für Geotechnik und Umweltschutz, Kottmann, Markus, 01777865869

Baubausführender

Neubau Versickerungsgutachten

Baumaßnahme

Gehren, Kastanienweg

Auskunftsgebiet (PLZ Ort, Straße)

siehe Lageplan zur Auskunft 22-27403

genaue räumliche Abgrenzung der Verlangten Auskunft laut Lageplan

09.01.2023

Baubeginn

Geschlossen (z.B. Bohrspülverfahren)

Art der Tiefbauarbeiten

2) Auskunft

Art der Versorgungsleitungen:

- Strom Gas

Legende:

<input checked="" type="radio"/> Planauskunft ohne Leerauskünfte	<input type="radio"/> Planauskunft enthält auch Leerauskünfte	<input type="radio"/> Leerauskunft
--	---	------------------------------------

Achtung:

Bitte beachten Sie, die Auskunft bezieht sich nur auf den vom Nutzer gekennzeichneten Bereich und nur die in der Rechtsträgerschaft der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG befindlichen bzw. betriebenen Versorgungsleitungen.

Bitte holen Sie sich eine Auskunft bei:

Thüringer Netkom (E-Mail: doku@netkom.de)

Hinweis:

Es können im Anfragebereich weitere Versorgungsträger bzw. Netzbetreiber vorhanden sein. (siehe Nutzungsbedingungen TEN Planauskunftsportal)

allgemein

Datum Einweiser Eingewiesener

- a) Einweisung vor Ort Strom erforderlich
Kontakt:
- b) Einweisung vor Ort Gas erforderlich
Kontakt:
- c) Eingetragene Maße sind nur Richtmaße!
- d) Zur Zeit laufen eigene Baumaßnahmen
Bei Abstimmungsbedarf bitte Kontakt mit dem Sachbearbeiter (oben rechts) aufnehmen.

Strom

Bei Schäden oder Unfällen an Kabel, Freileitungen und Anlagen folgende Telefonnummer anrufen:
T 0800-6 86 11 66
(24 Stunden, kostenfrei)

Gas

Bei Gasgeruch, Schäden oder Unfällen an Rohrleitungen und Anlagen folgende Telefonnummer anrufen:
T 0800-6 86 11 77
(24 Stunden, kostenfrei)



für unterirdische Leitungen

- a) Suchschlitze durch Handschachtung herstellen
- b) Anlagen sind innerhalb des Kreuzungs- und Näherungsbereichs freizulegen
- c) Schachtbereich unbedingt einhalten

für oberirdische Leitungen

- a) Trassenverlauf aus der Örtlichkeit ersichtlich
- b) Standfestigkeit der Masten darf durch die Baumaßnahme nicht beeinträchtigt werden

3) Auf die Einhaltung der auf der Rückseite bzw. als Anlage gedruckten Sicherheitshinweise zum Schutz der Versorgungsleitungen wurde besonders hingewiesen.

Erläuterungen, Ergänzungen, besondere Sicherheitsmaßnahmen:

4) Dem Anfragenden wurde die vermutete Lage der bekannten Versorgungsleitungen mitgeteilt. Werden in einem Plan nicht verzeichnete Leitungen gefunden (unklare Leitungslage) sind weitere Bauarbeiten sofort einzustellen und mit uns telefonisch (Kontaktdaten, siehe rechts oben) Kontakt aufzunehmen.

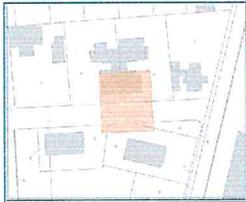
Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung wieder. Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn und über die Dauer der Bauphase immer aktuelle Pläne auf der Baustelle vorliegen.

Diese Auskunft gilt nur mit einer Gesamtanzahl Pläne*: 8

* Übersichts- und Zusatzpläne (wenn vorhanden) werden hier nicht mitgezählt.

Sparte	Fachbedeutung	Farbe
Strom	Kabel Hochspannung (HS)	hellrosa
	Freileitung HS	
	Verbinder Kabel/ Freileitung, Muffe (HS)	
	Kabel Mittelspannung (MS)	rot
	Kabel MS – Verlauf unbekannt	
	Freileitung MS	
	Verbinder Kabel/ Freileitung, Muffe (MS)	
	Kabel Niederspannung (NS)	blau
	Kabel NS – Verlauf unbekannt	
	Freileitung NS	
	Verbinder Kabel/ Freileitung, Muffe (NS)	
	Stromverteiler (NS)	
	Anschluss (NS)	schwarz
	Kabel Straßenbeleuchtung (SB)	dunkelblau
	Kabel SB – Verlauf unbekannt	
	Freileitung SB	
	Verbinder Kabel/ Freileitung, Muffe (SB)	
	Stromverteiler (SB)	
	Beleuchtungsanlage (SB)	
	Stromstation	schwarz

Sparte	Fachbedeutung	Farbe
Gas	Leitungsabschnitt Transportnetz (Hochdruck)	blau
	Leitungsabschnitt Transportnetz – Verlauf unbekannt (Hochdruck)	
	Leitungsabschnitt Versorgungsnetz (Mitteldruck)	rot
	Leitungsabschnitt Versorgungsnetz – Verlauf unbekannt (Mitteldruck)	
	Leitungsabschnitt Anschlussnetz (Mitteldruck)	hellgrün
	Leitungsabschnitt Niederdruck – Verlauf unbekannt	
Planansicht	Gas – Anlage (Gasdruckregelanlage)	schwarz
	Kappe	
	Reduzierung	
	T - Stück	
	Schieber	



Übersichtsplan (auch für Einzelpäne)
Darstellung Anfragebereich orange/kartenfenster (DIN Blatt) blau

Sparte	Fachbedeutung	Farbe
Telekom	Leitungsabschnitt LWL (Lichtwellenleiter) – Erdkabel	rot
	Leitungsabschnitt LWL, Erdkabel - Verlauf unbekannt	rot
	HDPE Leerrohr	grün
	HDPE Leerrohr – Verlauf unbekannt	grün
	Leitungsabschnitt Kupfer, Erdkabel	rosa
	Leitungsabschnitt Kupfer, Erdkabel – Verlauf unbekannt	rosa
	Erdseilkabel	schwarz
	Erdseilkabel - Verlauf unbekannt	schwarz
	Richtfunkstrecke (RF)	schwarz
	Mietbandbreite (BB)	schwarz
	Dark Fibre (DF)	cyan
	Technikstandort, Kundenstandort, DSL Standort	schwarz
	Netzknoten - Funkeinrichtung	blau
	Netzknoten - Raum	blau
	Netzknoten - Outdoorschrank	blau
	Tel - Anschluss	rot
	LWL Muffe	rot
	HDPE - Muffe	grün

Sparte	Fachbedeutung	Farbe
Allgemein	Status Objekte in Planung	hellrot
	Status Objekte Tod im Boden	gelb
	Status Objekte Außer-Betrieb	gelb x
	Ferwärmeleitung	schwarz
Planungsumring	Status –Projekt ist in Planung	grün
	Status –Projekt ist beauftragt	violett
	Status –Projekt ist gebaut	blau
	Status –geplante Stilllegung	gelb
Fremdnetz	Fremdleitung ausschließlich zur Information (am Bsp. Wasser)	schwarz

Sicherheitshinweise Gas

Hinweise zum Schutz erdverlegter Gasrohrleitungen und Steuerkabel mit Zubehör

1) Allgemeines

Bei allen Erdarbeiten im öffentlichen Bereich, aber auch auf Privatgrund, ist immer mit dem Vorhandensein von unterirdischen Versorgungsleitungen zu rechnen. Vor Beginn der Tiefbauarbeiten ist stets beim zuständigen Serviceteam der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG eine Leitungsauskunft einzuholen. Bei Abweichen der Gasleitung zur ursprünglichen Leitungsauskunft ist mit dem zuständigen Serviceteam umgehend Rücksprache zu nehmen.

2) Lage der Versorgungsanlagen

2.1 Die Versorgungsleitungen liegen in der Regel zwischen 60 und 150 cm tief. Im Bereich von Gashochdruckleitungen sind teilweise Kabel bzw. Kabelleerrohre mitverlegt.

- Abschnittsweise können Gasleitungen in Schutzrohren verlegt sein.
- Im Bereich von Leitungskreuzungen können diese mit Ton-, Stein- oder Kunststoffmaterial abgedeckt sein.
- Gasleitungen sind in der Regel durch mitverlegtes Trassenwarnband gekennzeichnet.
- Gashochdruckleitungen sind durch Markierungspfähle und Hinweisschilder ausgewiesen.
- Bei Bautätigkeit im Trassenbereich durch Dritte muss auch mit nicht gekennzeichneten Leitungen gerechnet werden.

2.2 Angaben über die Lage der Versorgungsanlagen, insbesondere die Verlegetiefe, beziehen sich immer nur auf den Zeitpunkt der Verlegung. Durch spätere Veränderungen an der Oberfläche (Abtragungen oder Aufschüttungen) können sich Abweichungen ergeben. Der Bauunternehmer hat deshalb die Pflicht, die tatsächliche Lage/Tiefe der Versorgungsleitung durch fachgerechte Erkundigungsmaßnahmen (z. B. Querschläge, Suchschlitze o.ä.) in Absprache mit dem Serviceteam der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG selbst zu klären.

3) Schutzmaßnahmen

3.1. Im Schutzbereich von Gashochdruckleitungen sind besondere Maßnahmen zur Sicherung der Leitung im Einzelnen mit dem Serviceteam der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG abzustimmen.

3.2. Lageveränderungen der freigelegten Versorgungsleitungen sind nicht gestattet. Freigelegte Gasrohrleitungen dürfen in Baugruben nicht frei durchhängen, sondern müssen durch Hilfskonstruktionen gegen Durchbiegung ausreichend gesichert werden. 3.3. Freigelegte Versorgungsanlagen sind zu schützen.

3.4. Hinweisschilder zur Kennzeichnung der Leitungsverläufe bzw. Armaturen dürfen nicht verdeckt und nur mit Einverständnis der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG entfernt werden. Markierungs- und Hinweissäulen sind vor dem Ausheben einzumessen.

3.5. Durch die Baumaßnahmen entstehende Leitungskreuzungen mit Versorgungsanlagen der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG sind rechtzeitig anzuzeigen und mit den zuständigen Mitarbeitern der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG abzustimmen.

3.6. Gasrohrleitungen sind einzusanden. Nach Beendigung der Montagearbeiten sind das Erdreich, insbesondere das Sandbett um die Leitungen, alle Einrichtungen zur Kennzeichnung und zum Schutz der Versorgungsanlagen in den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen. Entfernte Trassenwarnbänder sind neu einzubringen. Der Boden unterhalb freigelegter Versorgungsanlagen ist sorgfältig zu verdichten. Der eingebrachte Boden bis 40 cm über den Leitungen ist von Hand zu verdichten. Erst darüber ist der Einsatz von maschinellen Geräten zulässig.

3.7. Werden Rohrumhüllungen oder Kabelisolierungen beschädigt, ist dies der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG anzuzeigen. Die Verfüllung darf erst nach erfolgter Nachisolierung der Leitung vorgenommen werden.

4) Weitere wichtige Hinweise und Auflagen

4.1 Zusätzliche Forderungen bei Erdarbeiten in der Nähe gasführender Leitungen:

- Unsere Leitungen und Anlagen dürfen nicht überbaut werden.
- Im Leitungsbereich ist in Handschachtung zu arbeiten.
- Die Zugänglichkeit von Armaturen und Anlagen ist während der Baumaßnahme ständig sicherzustellen, z.B. Gasdruck-regelanlagen, Armaturen und Straßenkappen.
- Nach dem Herstellen des Straßenplanums ist ein Befahren der Leitungstrasse mit schwerer Technik nicht statthaft. Entsprechende Sicherungsmaßnahmen sind mit den zuständigen Mitarbeitern der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG abzustimmen.

4.2 Hinweise zu Arbeiten an und in unterirdischen Bauwerken in der Nähe von gasführenden Leitungen/ Sicherheitshinweise:

- An Gasleitungen können Undichtheiten (Leckagen) entstehen. Dieses Leckgas durchzieht das Erdreich und kann sich unter bestimmten Bedingungen in Schächten, Kanälen, offenen Röhren, Kabelformsteinen und anderen Hohlräumen ansammeln.
- Werden Leitungen beschädigt bzw. durch Technik auch mit geringsten Zugkräften angegriffen, im Extremfall ihre Lage verändert, kann es zum Gasaustritt kommen, auch wenn an der Berührungsstelle kein Gasaustritt festgestellt wird.

Folgende Sicherungsmaßnahmen sind für die o.g. Punkte einzuleiten:

- **Arbeiten im Bereich der Schadensstelle sofort einstellen, Baumaschinen und Fahrzeugmotoren abstellen!**
- **Gefahrenbereich räumen und weiträumig absichern bzw. sperren, dabei angrenzende Gebäude auf Gaseintritt prüfen und in die Sicherung einbeziehen, ggf. Gebäude räumen!**
- **Zutritt unbefugter Personen verhindern! Falls erforderlich Polizei und/oder Feuerwehr einbeziehen. Weitere Maßnahmen mit der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG und anderen zuständigen Stellen abstimmen!**
- **Das Personal der bauausführenden Firma hat bis zum Eintreffen des Beauftragten der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG an der Baustelle zu verbleiben!**
- **Bei ausströmendem Gas besteht Zündgefahr, deshalb Funkenbildung vermeiden, nicht Rauchen, kein Feuer anzünden, keine elektrischen Anlagen bedienen, keine Mobiltelefone und Funkgeräte benutzen!**

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG jederzeit zur Verfügung.

Bei Gasgeruch und Schäden an Gasanlagen

erreichen Sie die Netzleitstelle der TEN unter der Rufnummer:

0800 6 86 11 77

Sicherheitshinweise Strom

Hinweise zum Schutz von Personen und Anlagen bei Arbeiten in der Nähe erdverlegter Kabel

Es gehört zu den Sorgfaltspflichten des Tiefbauunternehmers, rechtzeitig (mindestens 3 Wochen) vor Baubeginn Auskünfte über den Leitungsbestand einzuholen. Die dafür bei TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG (TEN) eingereichten Pläne müssen Annäherungen an Kabel mindestens im Bereich von 10 cm erkennen lassen. Vor Baubeginn hat der Tiefbauunternehmer den Schutz vorhandener Leitungen mit seinem Auftraggeber und TEN abzustimmen. Kabel der TEN sind auch in privaten Gärten, Wiesen, Feldern und Wäldern zu erwarten.

Die in der Leitungsauskunft der TEN eingetragenen Maße sind lediglich Richtmaße. Zweifel sind geboten, wenn nach der Kabelverlegung im Trassenbereich Geländeanpassungen infolge anderer Bauvorhaben erfolgt sind. Insbesondere sind dann Angaben über die Verlegetiefe durch Querschlag zu überprüfen. Kann die Lage vorhandener Leitungen vor Ausführung der Arbeiten nicht angegeben werden, sind diese zu erkunden.

Über dem Kabel ist in der Regel ein gelbes Warnband angeordnet. Die Mindestüberdeckung Oberkante Kabel beträgt 0,5 m. Kabel können auch tiefer liegen, mit Betonplatten oder Hauben abgedeckt und/oder eingesandet sein. Im Regelfall ist eine Überdeckung Oberkante Kabel von 0,5 bis 1,2 m zu erwarten. Neuere Kabel sind tw. nicht eingesandet und nur mit Warnband versehen. Muffen sind in jedem Fall in Sand verlegt. Im Umfeld elektrischer Anlagen und oft parallel zu Kabeln sind Erdungen (verzinkte Bandeisen, Kupferbänder oder Seile) angeordnet. Diese sind Teil des Schutzes der Anlage, dürfen nicht berührt werden und müssen ihre Erdfähigkeit behalten.

Steuerkabel sind in PE-Rohren mit grünen Längsstreifen verlegt. Deren Beschädigung kann thüringenweit den Betrieb des Netzes stören. Es darf nicht direkt in die Stirnflächen beschädigter Steuerkabel geschaut werden – es besteht eine Gefährdung durch Laser!

Bagger oder sonstige Tiefbaumaschinen dürfen erst eingesetzt werden, wenn die Lage der Kabel ausreichend sicher festgestellt ist. Durchörterungen ohne sichere Lagefeststellung vorhandener Leitungen werden als fahrlässig eingestuft. Die Baudurchführung darf nicht zu Lageveränderungen oder Druckbelastungen der Kabel führen.

Das direkte Freilegen von Kabeln ist in jedem Fall von Hand mit stumpfen Geräten vorzunehmen. Der mit diesen Arbeiten Beauftragte sollte nicht allein oder außerhalb des Blickbereiches anderer Beschäftigter arbeiten. Hilfsarbeiten, wie Einschlagen von Markierungsstangen, Ankern und Pfählen sowie Bohrungen, dürfen nur unter Beachtung des Leitungsbestandes durchgeführt werden. Der Baustellenverantwortliche muss auch solche Nebenarbeiten in den Leitungsschutz einbeziehen und Beschäftigte dementsprechend unterweisen.

Freigelegte Kabel sind als unter Spannung stehend zu betrachten. Sie dürfen nicht direkt berührt, in ihrer Lage verändert oder unterhöhlt werden. Die Kabel sind vor herabfallenden Werkzeugen, Baumaterialien bzw. Ausbaumaterial zu schützen. Kabelabdeckhauben dürfen nicht ausgebaut werden. Baubedingte Lageveränderungen oder Unterhöhlungen sind vor Ort mit TEN abzustimmen. Für Kabelbefestigungen sind Bänder (Auflagefläche mindestens 2x Kabeldurchmesser) zu verwenden. Drahtbefestigungen sowie Kabelführungen über Kanten sind unzulässig.

Schäden am Kabel (auch Mantelschäden) sind TEN anzuzeigen. Eigenständige Reparaturversuche sind zu unterlassen.

Beim Verfüllen und fachgerechten Verdichten ist der vorgefundene Zustand (Sand oder steinlose Verfüllung im Kabelbereich) wieder herzustellen. Bei Kabeln und Kabelschutzrohren darf erst ab 30 cm über dem Scheitel der Leitung maschinell verdichtet werden. Die Sicherheitsabstände zwischen den Kabeln und benachbarten Leitungen sind zu gewährleisten. In Zweifelsfällen muss eine Abnahme mit der TEN vereinbart werden.

Bei Wahrnehmung von Kabelschäden (z.B. Geruch, Knistern, Rauch) ist die Baustelle sofort zu räumen, abzusperren und die TEN zu verständigen. Ohne diese Information werden teilweise automatische Schaltversuche unternommen. Die eigene Sicherheit hat Vorrang vor allen Hilfeleistungen. Fremde Personen sind von der Fehlerstelle fernzuhalten. Bei Beschädigungen sind Schadensverursacher und nebenstehende Personen durch Strom und Lichtbogenwirkung in Lebensgefahr! Die Geschwindigkeit der Entladung lässt Reflexe/Reaktionen von Personen in diesem Bereich nicht zu. Neben der Schädigung innerer Organe, infolge Körperdurchströmung, kann es zu großflächigen Hautverletzungen durch Lichtbogen und dessen Folgen (z.B. brennende Kleidung) kommen.

Hinweise zum Schutz von Personen und Anlagen bei Arbeiten in der Nähe von Starkstromfreileitungen

Bei Annäherung an eine Freileitung oder unmittelbarer Berührung dieser besteht Lebensgefahr! Die Bauabläufe sind so einzurichten, dass in keinem Fall der festgelegte Schutzabstand unterschritten wird.

Freileitung bis 1.000 V	1,0 m
Freileitung über 1.000 V bis 110.000 V	3,0 m

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. DGUV Vorschrift 1 und 3) sowie DIN VDE-Bestimmungen (insbesondere DIN VDE 0105-100) sind bei Arbeitsabläufen in der Nähe von Freileitungen zu berücksichtigen.

Es wird ein Schutzabstand von mindestens 5 m empfohlen!

Der Durchhang der Leiterseile vergrößert sich bei höheren Temperaturen und Lasten. Bei Wind schwingen die Leiterseile aus. Bei der Baudurchführung ist zu beachten, dass Trag- und Lastaufnahmemittel ausschlagen können und dass Anker- und Zugseile nicht in die Freileitungsseile fallen oder schnellen dürfen. Im Leitungsbereich führen Aufschüttungen, die Lagerung von Bau- und Hilfsmitteln sowie das Aufstellen von Bauunterkünften zu Gefahren und sind mit TEN abzustimmen. Brennbare Stoffe dürfen im Freileitungsbereich nicht gelagert werden. Im Umfeld von Masten sind Erdungen (analog Kabel, s.o.) zu erwarten. Bauzäune in der Nähe von Starkstromfreileitungen sind aus nichtleitendem Material herzustellen.

**Bei Störungen und Schäden an elektrischen Anlagen
erreichen Sie die Netzleitstelle der TEN unter der Rufnummer:**

0800-6 86 11 66

Hier haben Sie die Möglichkeit sich die Unterweisung Ihrer Mitarbeiter betreffs des Leitungsschutzes gegenzeichnen zu lassen.

Datum

Name, Vorname

Unterschrift

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Kottmann, Markus



**Thüringer
 Energienetze** 

Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Gas

Format
 A4 Hoch

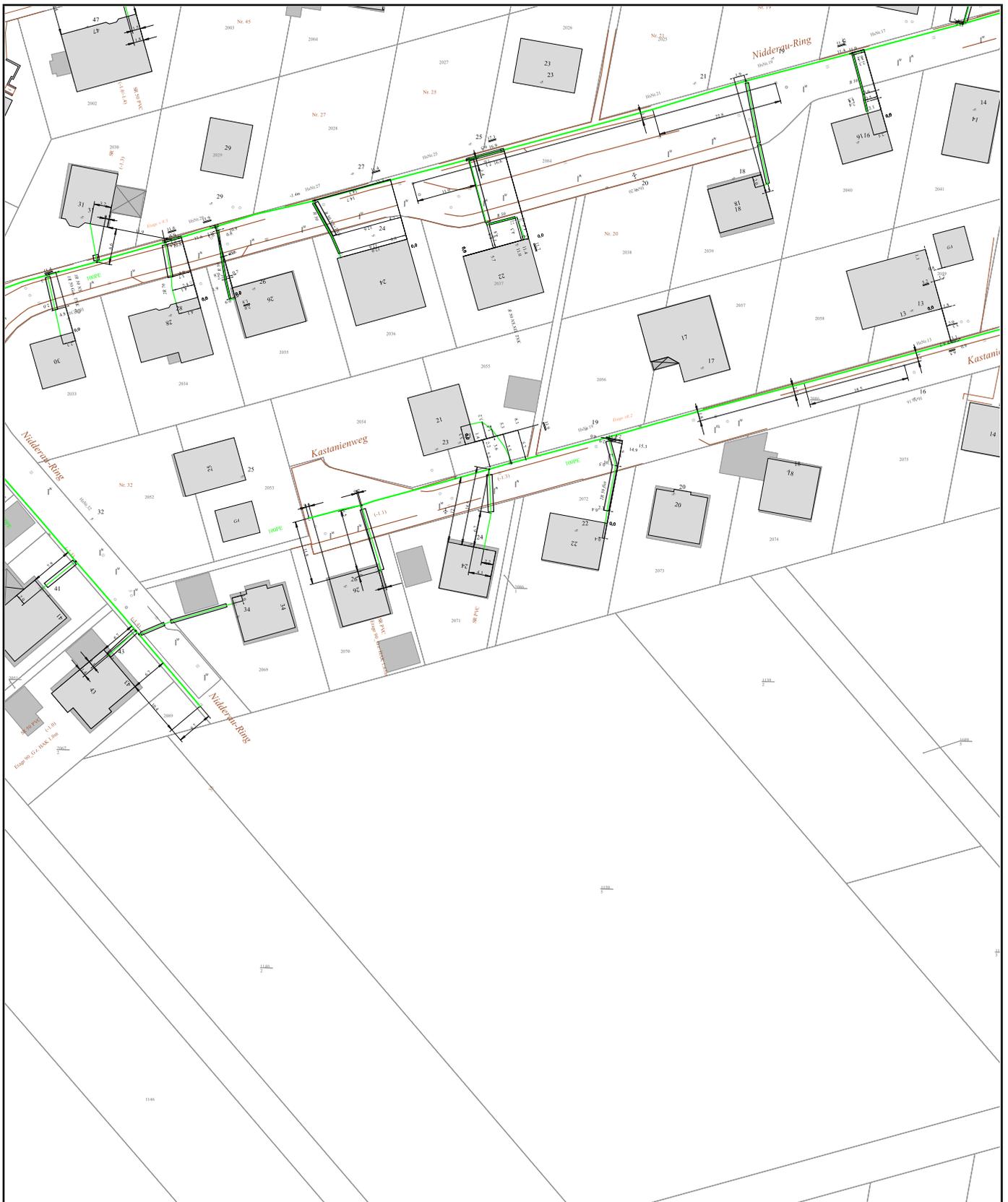
	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

Maßstab

Bezug
 Kastanienweg
 Gehren

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y):

Plan-Nr. von



<p>Vorgang 22-27403-TEN</p> <p>Anfragender Büro für Geotechnik und Umweltschutz Markus Kottmann</p> <p>Vor Ort Büro für Geotechnik und Umweltschutz Kottmann, Markus</p>									
				<p>Bezeichnung Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)</p>					
			<p>Planart Gas</p>	<p>Format A4 Hoch</p>					
			<p>Bezug Kastanienweg Gehren</p>						
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>bearb. 14.12.2022</td> <td>siehe Schreiben</td> </tr> </tbody> </table>			Datum	Name	bearb. 14.12.2022	siehe Schreiben	<p>1:1000 Maßstab</p>		
Datum	Name								
bearb. 14.12.2022	siehe Schreiben								
<p>Schutzklasse: intern</p>									
<p>Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 640813,3/5612560,2</p>			<p>Plan-Nr. 1 von 4</p>						



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Kottmann, Markus



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Gas

Format
 A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:1000
 Maßstab

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 640987,9/5612564,9

Bezug
 Kastanienweg
 Gehren

Plan-Nr. 2 von 4



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann

Vor Ort
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Kottmann, Markus



Bezeichnung
Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
Gas

Format
A4 Hoch

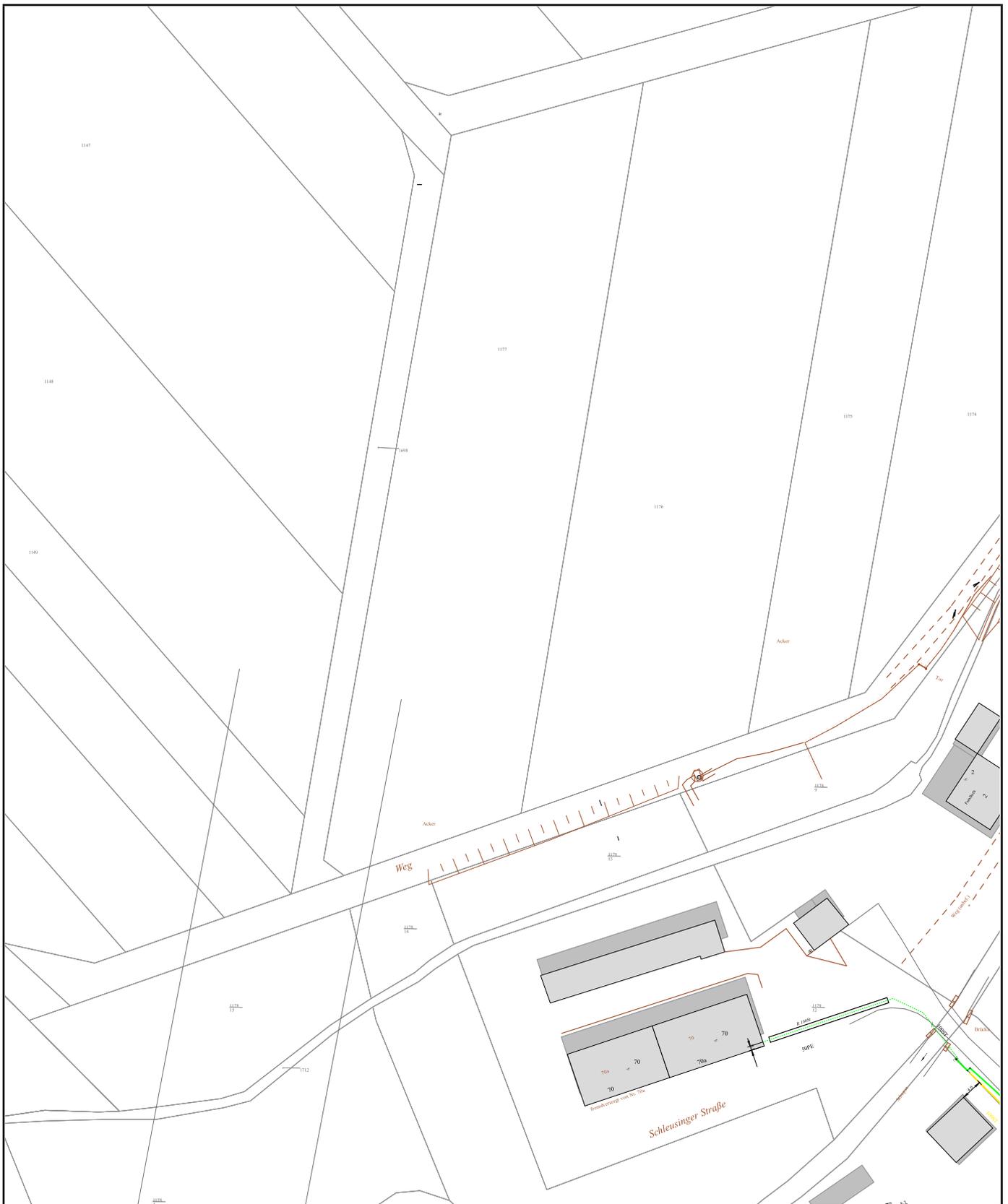
	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:1000
Maßstab

Schutzklasse: intern
Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 641162,4/5612569,6

Bezug
Kastanienweg
Gehren

Plan-Nr. 3 von 4



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Kottmann, Markus



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Gas

Format
 A4 Hoch

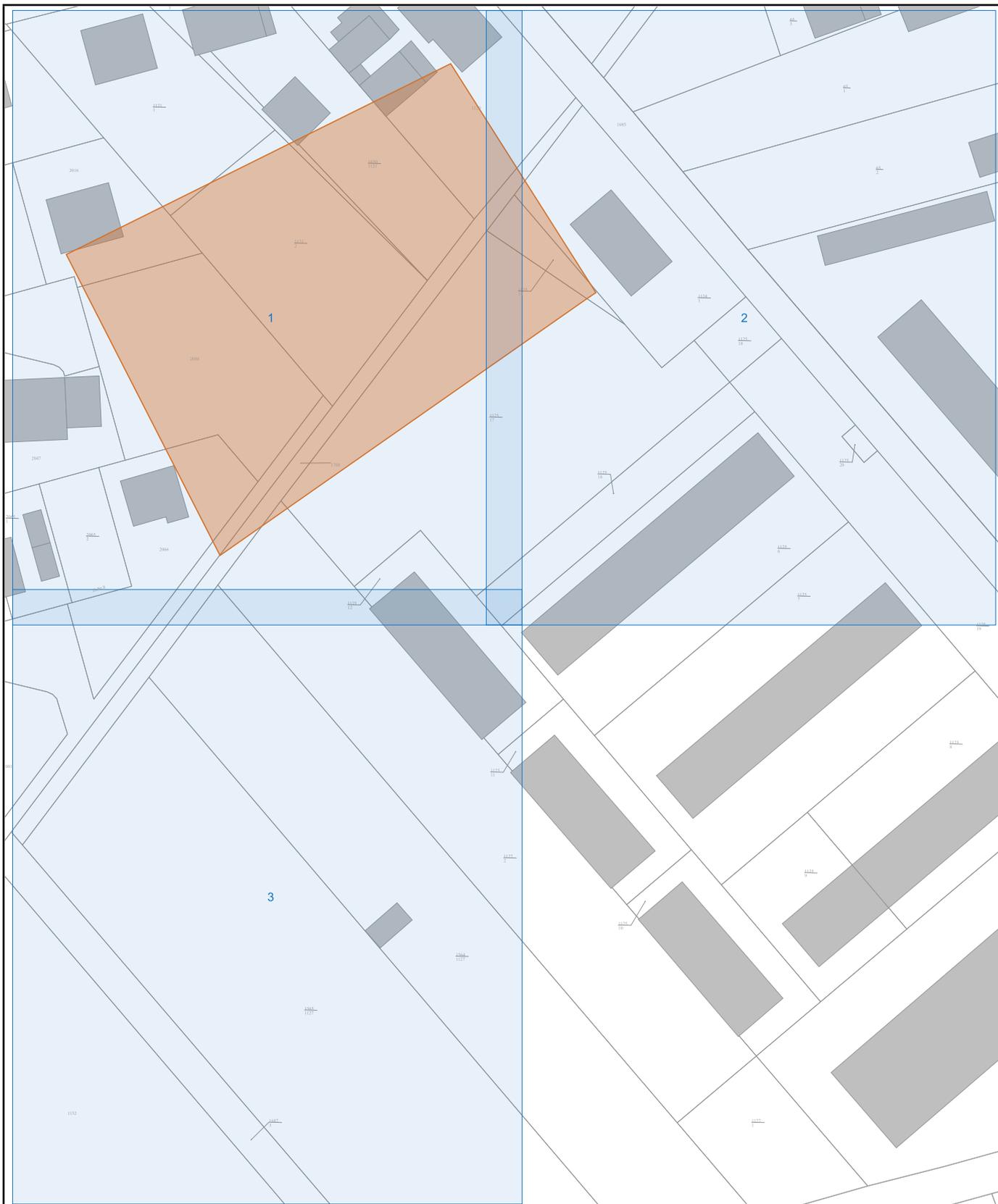
	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:1000
 Maßstab

Bezug
 Kastanienweg
 Gehren

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 640819/5612347,3

Plan-Nr. 4 von 4



Vorgang 22-27404-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart Gas	Format A4 Hoch
----------------	-------------------

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

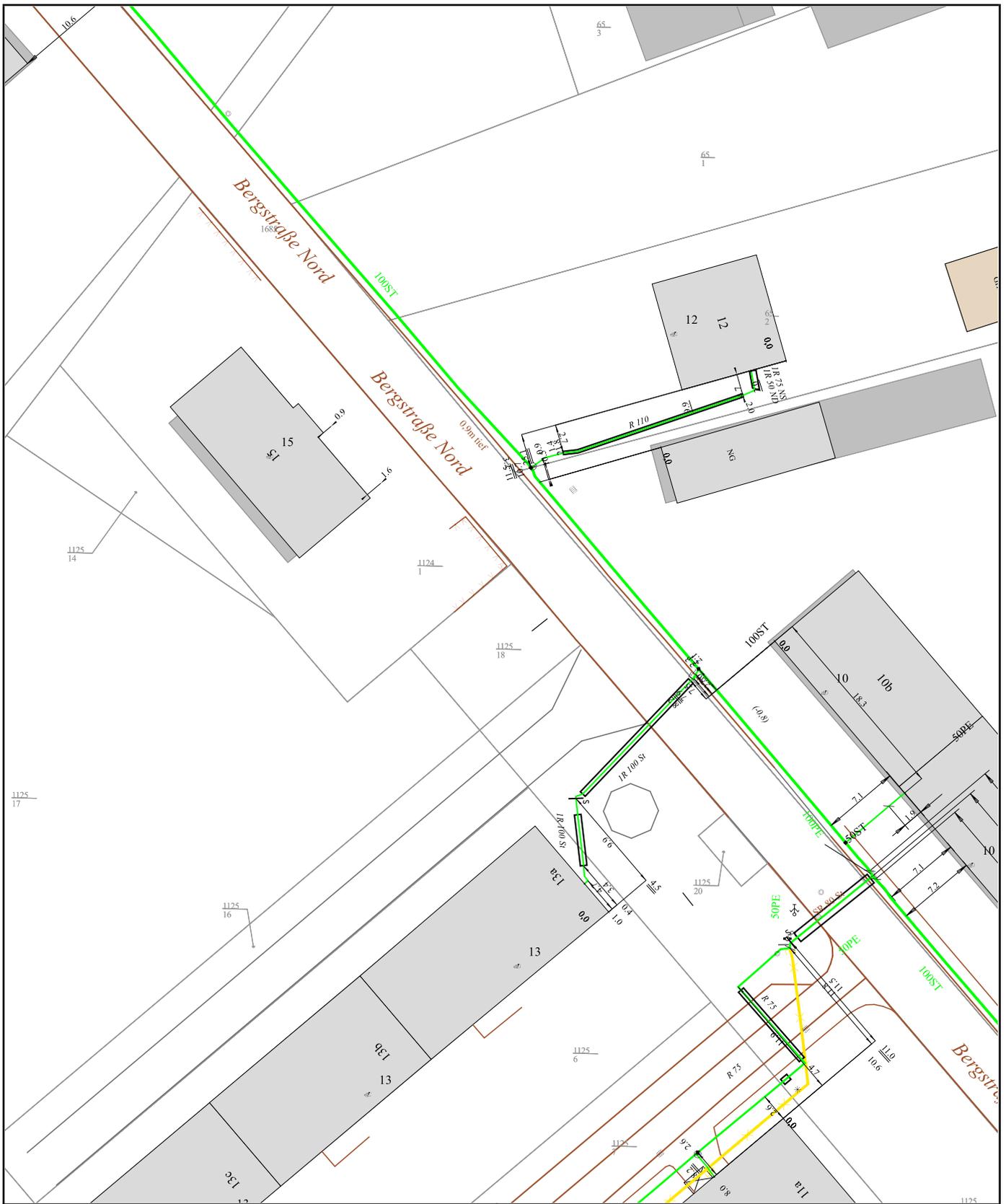
Maßstab

Bezug
 Kastanienweg 10
 Gehren

Schutzklasse: intern

Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y):

Plan-Nr. von



Vorgang 22-27404-TEN

Anfragender
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann

Vor Ort
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann



Bezeichnung
Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
Gas

Format
A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

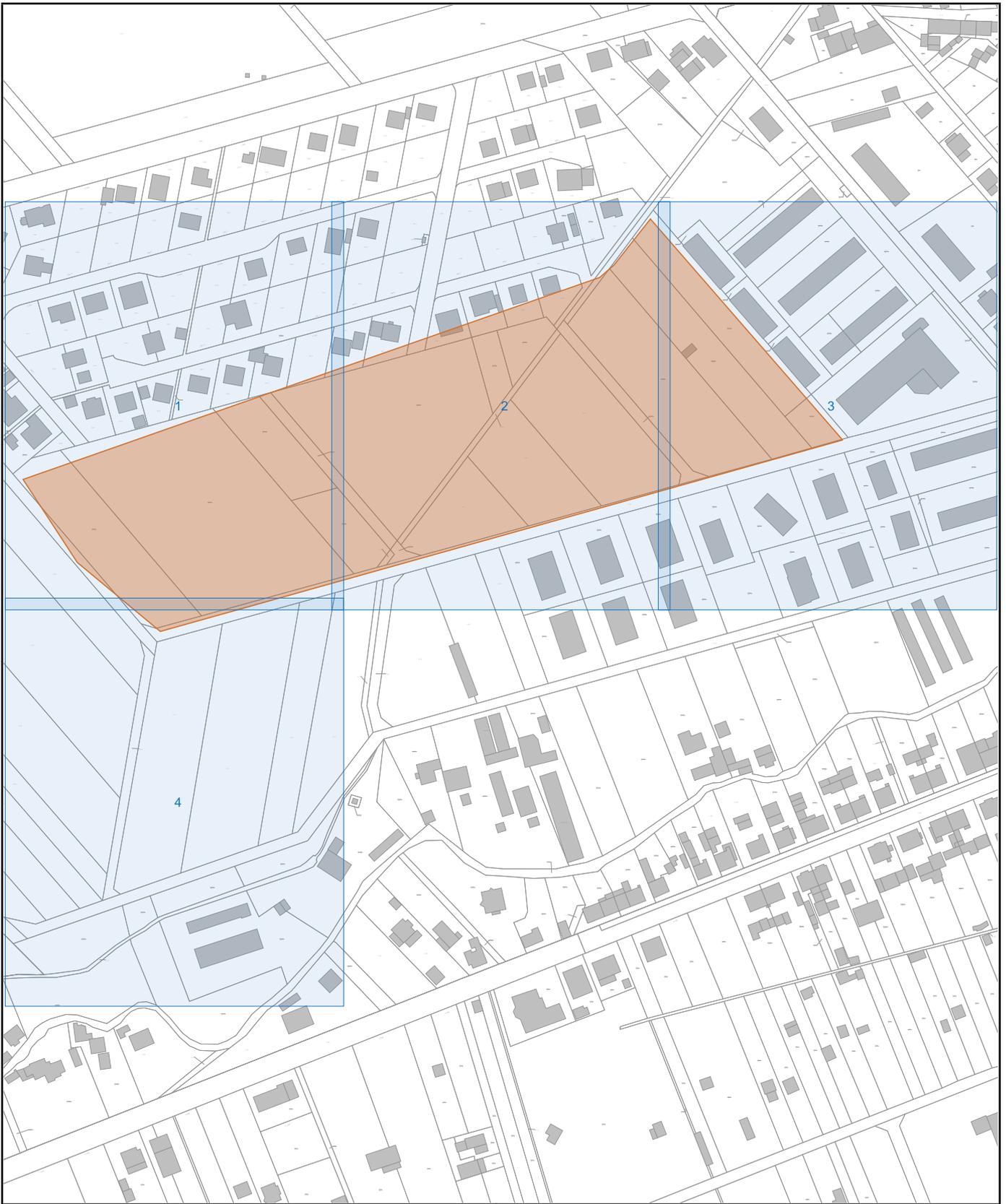
1:500
Maßstab

Schutzklasse: intern

Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 641147,3/5612707,2

Bezug
Kastanienweg 10
Gehren

Plan-Nr. 2 von 3



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Kottmann, Markus



**Thüringer
 Energienetze** 

Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Strom

Format
 A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

Maßstab

Bezug
 Kastanienweg
 Gehren

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y):

Plan-Nr. von



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann

Vor Ort
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Kottmann, Markus



Bezeichnung
Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
Strom

Format
A4 Hoch

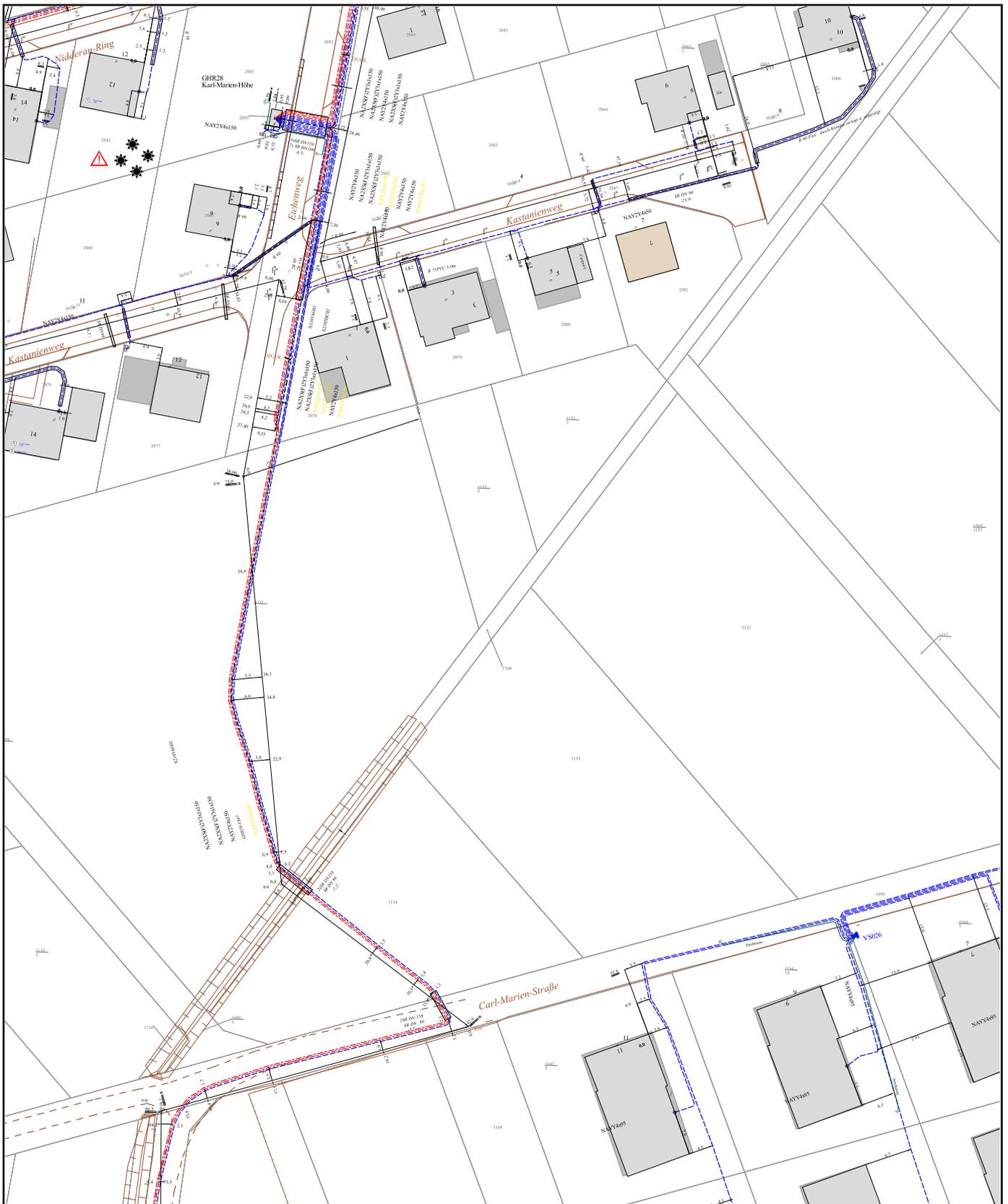
	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:1000
Maßstab

Schutzklasse: intern
Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 640813,3/5612560,2

Bezug
Kastanienweg
Gehren

Plan-Nr. 1 von 4



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Kottmann, Markus



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Strom

Format
 A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:1000
 Maßstab

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 640987,9/5612564,9

Bezug
 Kastanienweg
 Gehren

Plan-Nr. 2 von 4



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann

Vor Ort
Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Kottmann, Markus



Bezeichnung
Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
Strom

Format
A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

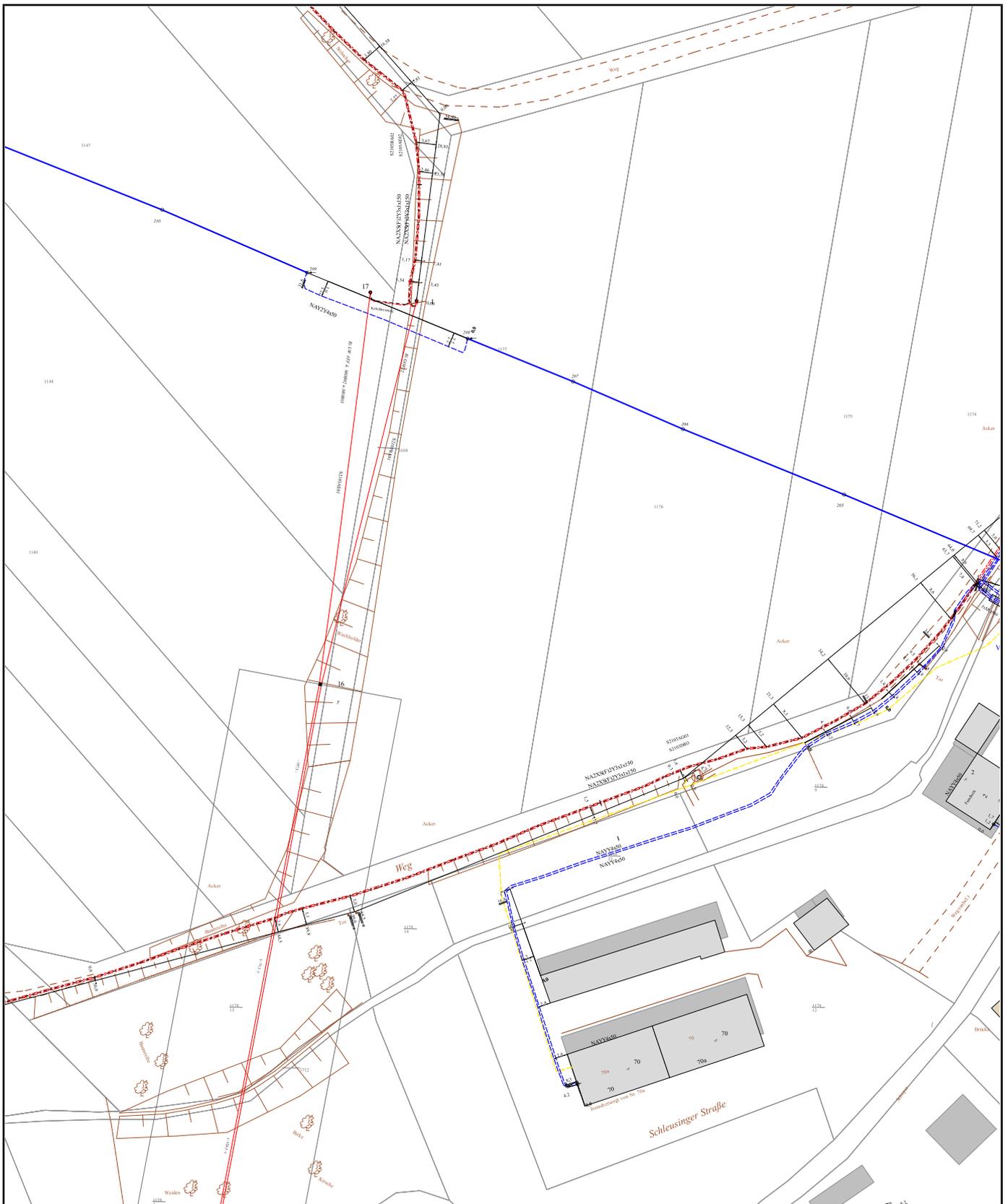
1:1000
Maßstab

Schutzklasse: intern

Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 641162,4/5612569,6

Bezug
Kastanienweg
Gehren

Plan-Nr. 3 von 4



Vorgang 22-27403-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Kottmann, Markus



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Strom

Format
 A4 Hoch

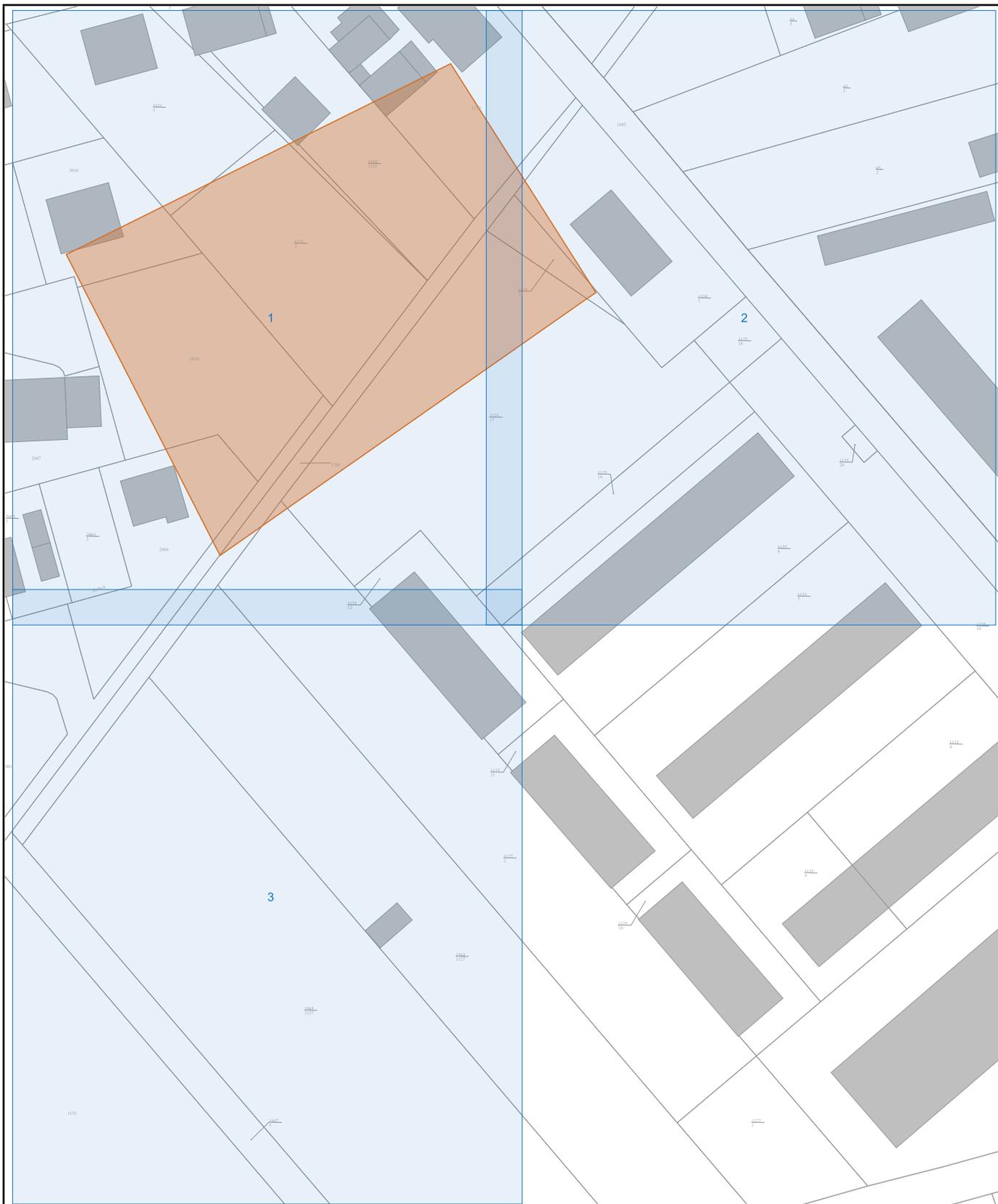
	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:1000
 Maßstab

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 640819/5612347,3

Bezug
 Kastanienweg
 Gehren

Plan-Nr. 4 von 4



Vorgang 22-27404-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Strom

Format
 A4 Hoch

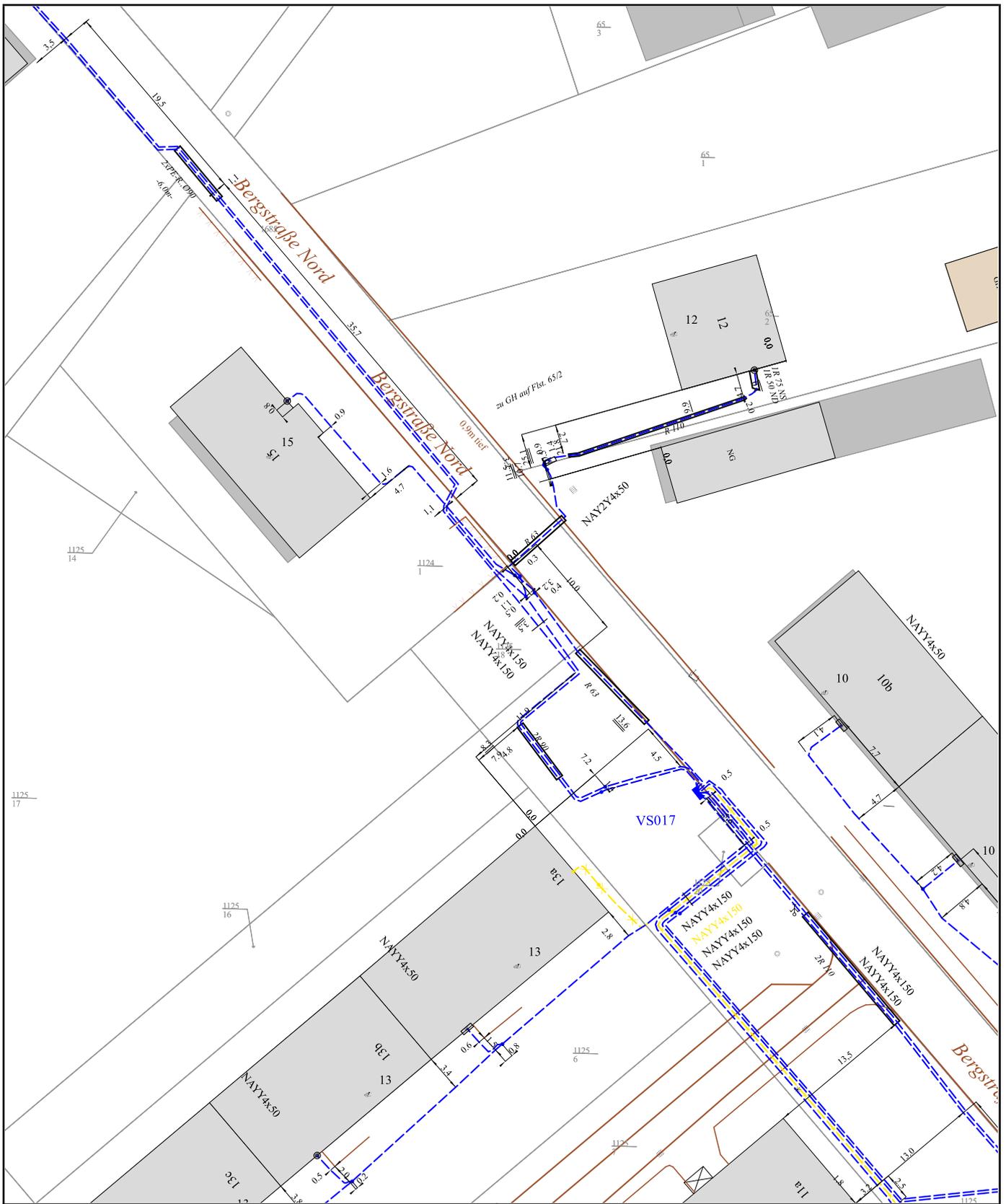
	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

Maßstab

Bezug
 Kastanienweg 10
 Gehren

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y):

Plan-Nr. von



Vorgang 22-27404-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Strom

Format
 A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

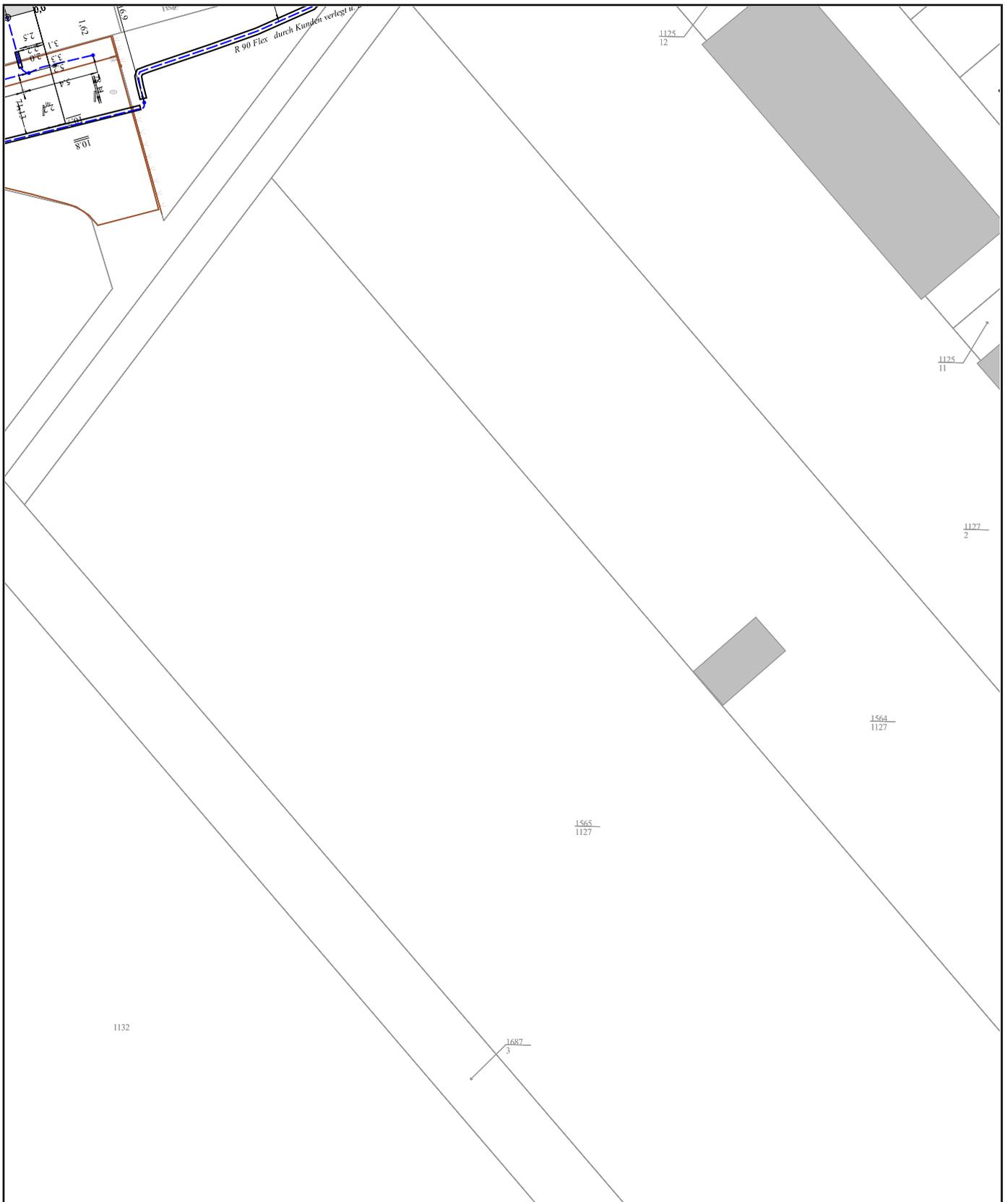
1:500
 Maßstab

Schutzklasse: intern

Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 641147,3/5612707,2

Bezug
 Kastanienweg 10
 Gehren

Plan-Nr. 2 von 3



Vorgang 22-27404-TEN

Anfragender
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann

Vor Ort
 Büro für Geotechnik und Umweltschutz
 Markus Kottmann



Bezeichnung
 Auskunft/Schachtschein (Baumaßnahme)

Planart
 Strom

Format
 A4 Hoch

	Datum	Name
bearb.	14.12.2022	siehe Schreiben

1:500
 Maßstab

Bezug
 Kastanienweg 10
 Gehren

Schutzklasse: intern
 Mittelpunkt-Koordinaten (X/Y): 641066/5612601,6

Plan-Nr. 3 von 3



Internet • TV • Telefon

Tele Columbus Betriebs GmbH

Kaiserin-Augusta-Allee 108
10553 Berlin

Netzauskunft/Dokumentation

www.pyur.com

14.12.2022

Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Herr Markus Kottmann

Ahornweg 7
99334 Amt Wachsenburg OT Kirchheim

Leitungsauskunft - Negativauskunft
Ticket-ID: 20221214_124505

Sehr geehrter Herr Markus Kottmann,

in dem von Ihnen angefragten Bereich (98694 Ilmenau - Gehren, Kastanienweg 1) befinden sich keine Erdkabelanlagen der HLKomm, PEPKOM, PRIMACOM, TELECOLUMBUS.

Diese Negativauskunft hat eine Gültigkeit von sechs Monaten, danach ist eine erneute Anfrage notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

Netzauskunft / Dokumentation
Tele Columbus Gruppe

Geschäftsführer
Dietmar Pörtl
Stefan Riedel
Dr. Daniel Ritz
Roland Schleicher
Eike Walters

Sitz der Gesellschaft
Kaiserin-Augusta-Allee 108
10553 Berlin

Amtsgericht
Berlin Charlottenburg
HRB 176365 B

Steuernummer
30/120/78119

Bank
Postbank Berlin
DE59100100100903195105
PBNKDEFFXXX

Von: tc@newone.de,
An: geokottmann@aol.com,
Betreff: AW: Schachterlaubnis
Datum: Di, 3. Jan. 2023 14:15
Anhang:

Sehr geehrter Kottmann,

vielen Dank für Ihre Anfrage.

In den angefragten Bereichen haben wir keine eigenen Leitungen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Thaesler

Geschäftsleitung



newone GmbH

Albert-Einstein-Str. 3 › 98693 Ilmenau
Telefon +49 3677 8474 0 › Fax +49 3677 8474 44
tc@newone.de › www.newone.de

Geschäftsführung: Thomas Thaesler
Amtsgericht Jena › HRB 504515

Steuer-Nr.: 156/115/01835
USt.-IdNr.: DE266771651

Hinweis:

E-Mail-Programme können das Senden oder Empfangen von bestimmten Dateitypen als Anlagen aufgrund von Computerviren verhindern. Überprüfen Sie die E-Mail-Sicherheitseinstellungen, um zu ermitteln, wie Anlagen gehandhabt werden. Die Inhalte dieser Mail sind vertraulich und nur für den konkret genannten Adressaten der Anlage bestimmt. Falls Sie nicht der richtige Empfänger dieser E-Mail sind, senden Sie bitte eine Information an den Absender und löschen Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet.

Von: geokottmann@aol.com [mailto:geokottmann@aol.com]

Gesendet: Mittwoch, 14. Dezember 2022 13:13

An: info@newone.de

Betreff: Schachterlaubnis

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe den Auftrag für ein Versickerungsgutachten im Wohnpark "Karl- Marien -Höhe" in Ilmenau OT Gehren, Hier sollen in drei Bereichen (siehe zwei blau und ein rot umrandeter Bereich in der Anlage) Rammkernsondierungen erstellt werden. Hierzu benötige ich eine Auskunft zum Leitungsbestand.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Kottmann

Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann
Ahornweg 7

99334 Amt Wachsenburg OT Kirchheim

Tel. 036200 60550

Fax. 036200 60551

Funk. 0177 7865869

e-mail geokottmann@aol.com

www.geotechnik-und-umweltschutz.de

WAVI, Naumannstraße 21, 98693 Ilmenau

Büro f. Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann
Ahornweg 7
99334 Amt Wachsenburg
OT Kirchheim

Kontakt

Telefon : +49 (0) 3677 / 6485-0
Fax : +49 (0) 3677 / 6485-39
E-Mail : info@wavi-ilmenau.de

vorab per Fax :

Auskunft über Versorgungsleitungen - Schachtschein

Reg.-Nr.: **1212/2022**

Die Auskunft ist gültig von: 14.12.2022 bis: 28.02.2023
 verlängert von: _____ bis: _____
 Bauvorhaben: Rammkernsondierungen für Versickerungsgutachten
 Ort: Ilmenau OT Gehren
 Angezeigter Bauabschnitt: Wohnpark "Karl- Marien- Höhe" (lt. Antrag)

Im angezeigten Baubereich sind:

- keine Verbandsanlagen bekannt
 Trinkwasserleitungen
 Abwasserleitungen
 Kabel
 Leitungen anderer Rechtsträger

- Einweisung durch beiliegende Planunterlage
 örtliche Einweisung erforderlich
 Merkblatt Kabel / Leitungen
 Informationen zum Datenschutz (siehe Rückseite)

Auflagen und Bedingungen:

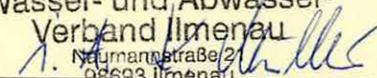
- Im Leitungsbereich ist Handschachtung erforderlich.
 Beim Auffinden unbekannter Leitungen ist der WAVI unverzüglich zu informieren.
 Bestehende Verbandsanlagen dürfen nicht überbaut werden, Mindestabstände sind einzuhalten. Geländeänderungen im Leitungsbereich sind unzulässig.
 Schieber- und Ventilgestänge sind während der Bauphase durch den Straßenbaubetrieb zu sichern. Die Straßenkappen und Schächte sind dem neuen Straßenniveau anzupassen.
 Der WAVI ist zur Bauanlaufberatung und zur Abnahme einzuladen.
 Die beigefügten Bestandsunterlagen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und absolute Lagerichtigkeit. Das trifft insbesondere auf Grundstücksleitungen zu. Der Bauunternehmer ist von Rechts wegen verpflichtet, den Leitungsbestand im Baufeld durch geeignete Maßnahmen selbst zu ermitteln. Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an die unten genannten Mitarbeiter.
Eine vorherige örtliche Einweisung ist erforderlich.

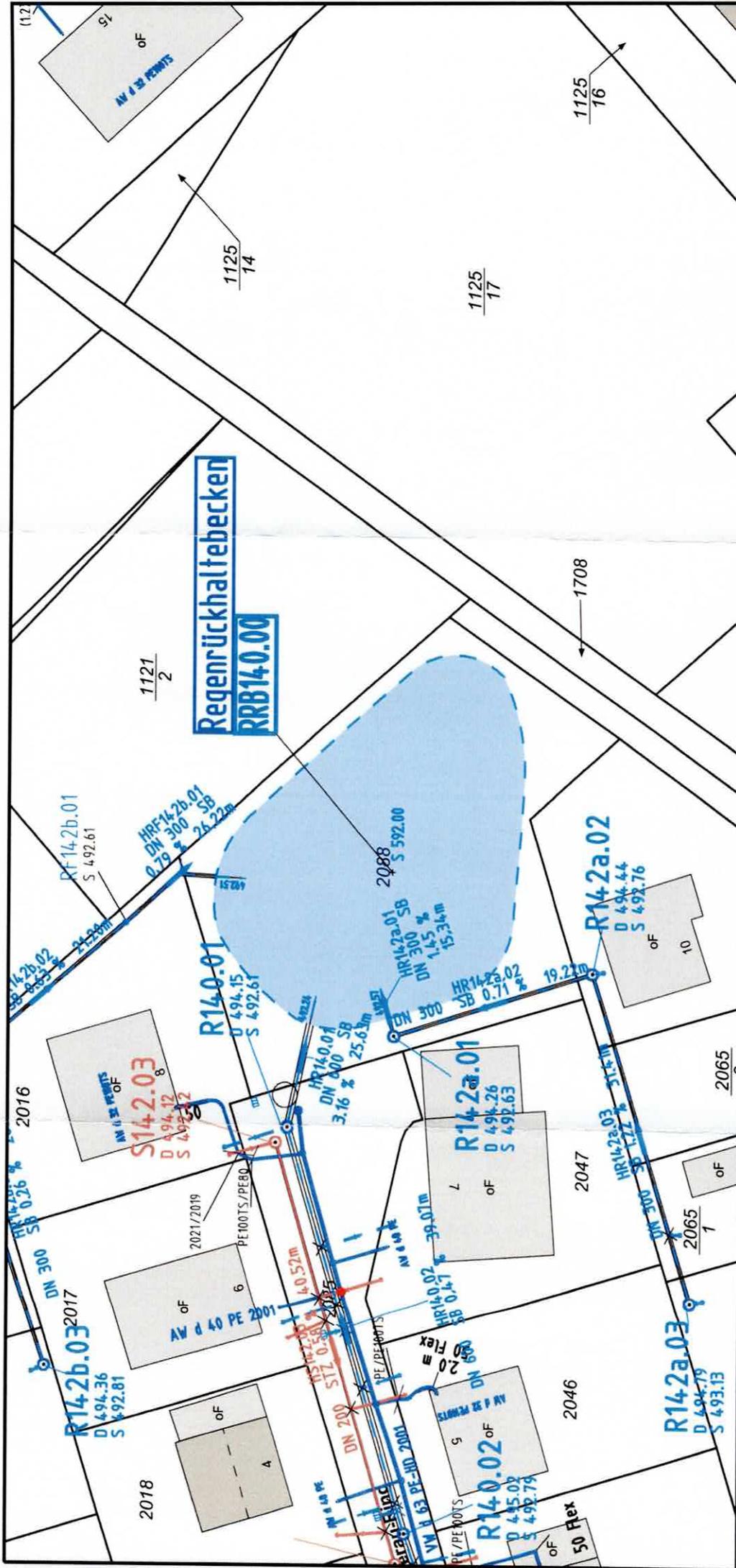
vor Baubeginn örtliche Einweisung:

- Herr Johren
 Herr Ludwig

Bereich:
Trinkwasser
AbwasserTel.:
036783 17300
0175 7272944

Ilmenau, den 14.12.2022

Wasser- und Abwasser-
 Verband Ilmenau
 Naumannstraße 21
 98693 Ilmenau
 Unterschrift: 
 Telefon: 03677 64 85-39



Für die Maßgenauigkeit der Rohrnetzpläne kann keine Garantie übernommen werden!



Zweckverband
Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
Naumannstraße 21 | 98693 Ilmenau | Telefon 03677 64850 | Telefax 03677 62058

Projekt Ilmenau OT Gehren, Wohnpark "Karl-Marien-Höhe"	
Plan Nr. 2	Plantyp Bestand Trinkwasser + Abwasser + Regenwasser
Maßstab 1:500	Höhenbezug NHN
	Bearbeiter Schröder
	Erstellt am 14.12.2022



Für die Maßgenauigkeit der Rohrnetzpläne kann keine Garantie übernommen werden!

Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau <small>Naumannstraße 21 98693 Ilmenau Telefon 03677 64850 Telefax 03677 62058</small>			
Projekt Ilmenau OT Gehren, Wohnpark "Karl- Marien- Höhe"			
Plan Nr.	1	Plantyp	Bestand Abwasser + Regenwasser
Maßstab	1:500	Höhenbezug	NHN
		Bearbeiter	Schröder
		Erstellt am	14.12.2022

Von: planungsauskunft@ilm-provider.de,
An: geokottmann@aol.com,
Betreff: Re: Schachterlaubnis
Datum: Do, 15. Dez 2022 7:32

Sehr geehrte Damen und Herren,

im von Ihnen genannten Bereich befinden sich keine
Versorgungsleitungen von Ilm-Provider.

Diese Auskunft gilt für max. 3 Monate ab dem heutigem Tag.

Mit freundlichen Grüßen

Ilm-Provider
Planungsauskunft

--

Ilm-Provider
Stefan Grau

- Ilm-Provider UG (haftungsbeschränkt)
- 98693 Martinroda, Marienstrasse 2
- Deutschland, Germany
- Tel: +49(0)3677/8929999 Fax: 8929988
- www.ilm-provider.de
- Geschäftsführer: Christian Knöfel, Felix Möller
- UST-ID: DE263613900
- Gerichtsstand: Arnstadt, HRB 503470

Sie sind nicht berechtigt, diese oder vergangen Informationen, welche mit dieser Email zusammen hängen
weiter zu geben bzw. zu verarbeiten. Dies darf nur durch eindeutige, schriftliche Genehmigung des
Verfassers erfolgen.

Von: support-rn@wir-sind-toni.de,

An: geokottmann@aol.com,

Betreff: Re: [Ticket#2022121410000454] Schachterlaubnis

Datum: Fr, 16. Dez 2022 10:18

Anhang:

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für ihre Anfrage. Im angefragten Bereich ist derzeit kein Bestand vorhanden.

Für Rückfragen antworten Sie bitte auf diese Nachricht mit unveränderter Betreffzeile.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre BBV Deutschland

Breitbandversorgung Deutschland GmbH
Robert-Bosch-Straße 32
63303 Dreieich
Telefon: +49 6103 3742-433

14.12.2022 13:00 - geokottmann@aol.com schrieb:
Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe den Auftrag für ein Versickerungsgutachten im Wohnpark "Karl- Marien -Höhe" in Ilmenau OT Gehren, Hier sollen in drei Bereichen (siehe zwei blau und ein rot umrandeter Bereich in der Anlage) Rammkernsondierungen erstellt werden. Hierzu benötige ich eine Auskunft zum Leitungsbestand.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Kottmann

Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann
Ahornweg 7
99334 Amt Wachsenburg OT Kirchheim

Tel. 036200 60550

Fax. 036200 60551

Funk. 0177 7865869

e-mail geokottmann@aol.com

www.geotechnik-und-umweltschutz.de

Von: doku@netkom.de,
An: geokottmann@aol.com,
Betreff: Ilmenau, Gehren, Grundstücke lt. Plan
Datum: Mi, 14. Dez 2022 13:30

Vorgangsnummer: 20228461

Sehr geehrte Damen und Herren,

seitens der Thüringer Netkom GmbH bestehen keine Einwände zu o. g. Baumaßnahme. In dem von Ihnen angegebenen Bereich befinden sich weder Informationskabel der TEAG Thüringer Energie AG noch der Thüringer Netkom GmbH.

Diese Auskunft gilt maximal für drei Monate ab Ausstellungsdatum, soweit keine andere Gültigkeitsdauer angegeben ist.

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Freundliche Grüße
Willecke Carmen

Planung
Telefon: 03643-213032
Fax: 03643-213089
doku@netkom.de

Thüringer Netkom GmbH
Schwanseestraße 13
423 Weimar
www.netkom.de

Geschäftsführer: Karsten Kluge | Hendrik Westendorff Sitz: Weimar Registergericht Jena HRB 108822

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/ oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.
Hinweis zum Datenschutz: Der Thüringer Netkom GmbH ist der Schutz Ihrer Daten wichtig. Auch durch die Kommunikation per E-Mail werden personenbezogene Daten ausgetauscht. Erfahren Sie mehr unter: [Datenschutz Thüringer Netkom](#) (siehe dort: verlinkte PDF-Dokumente)

Von: geokottmann@aol.com <geokottmann@aol.com>
Gesendet: Mittwoch, 14. Dezember 2022 12:55
An: TNK Dokumentation <doku@netkom.de>
Betreff: Schachterlaubnis

EXTERNE MAIL Seien Sie vorsichtig mit Antworten, Links und Anhängen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe den Auftrag für ein Versickerungsgutachten im Wohnpark "Karl- Marien -Höhe" in Ilmenau OT Gehren, Hier sollen in drei Bereichen (siehe zwei blau und ein rot umrandeter Bereich in der Anlage) Rammkernsondierungen erstellt werden. Hierzu benötige ich eine Auskunft zum Leitungsbestand.

Freundlichen Grüßen

Markus Kottmann

Büro für Geotechnik und Umweltschutz
Markus Kottmann
Ahornweg 7
99334 Amt Wachsenburg OT Kirchheim

Tel. 036200 60550

Fax. 036200 60551

Funk. 0177 7865869

e-mail markus.kottmann@umwelt-schutz.de

http://secure-web.cisco.com/TYK1Q2vWwdW3A7hUkr4MLQXMEc1NeEc21APa6mcrSTiGKAy3QBm5Vn-Pe-SNHvCeXLSiCpCr-VTwvop7jamEBbChXOzPRioeLanaLUDIFw2arXonbzqkqHoPrex6eKdGZHP2wDt8HmopOGkYIO5_T59Wrwf843CzEI_PFSTgHgGrVSBi09AqOZSLhpw9z5VO81x0PW9OlehJb1bPk-und-umweltschutz.de



Datum/Uhrzeit: 14.12.2022 13:38:09	Referenznr.: 6207890
Kastanienweg 10 98694 Ilmenau Gehren	
PTI 22 Thüringen / Suhle	
Maßstab: 1:1000	gültig bis: 13.1.2023

Trassenauskunft Kabel





Datum/Uhrzeit: 14.12.2022 13:41:04	Referenznr.: 6207905
Kastanienweg 14 98694 Ilmenau Gehren	
PTI 22 Thüringen / Suhl	
Maßstab: 1:2500	gültig bis: 13.1.2023

Trassenauskunft Kabel



Von: leitungsanskunft@pyur.com,
An: geokottmann@aol.com,
Betreff: Ihre PÿUR Leitungsanfrage - Ticket-ID: 20221214_124504
Datum: Mi, 14. Dez 2022 13:33
Anhang: Nutzungsbedingungen.pdf (61K)

Sehr geehrter Herr Markus Kottmann,

wir bestätigen den Eingang Ihrer Anfrage vom 14.12.2022

In dem von Ihnen angefragten Bereich befinden sich keine Erdkabelanlagen der Tele Columbus Gruppe.

Gültigkeit dieses Schachtscheins: 6 Monate nach Ausstellungsdatum.

Sofern zwischen der Einreichung der Planungsunterlagen und Baubeginn mehr als 6 Monate liegen, müssen Sie zwingend vor Baubeginn einen aktuellen Schachtschein anfordern.

[Laden Sie hier das Ergebnis Ihrer Anfrage herunter.](#)

Mit freundlichen Grüßen

Netzauskunft / Dokumentation

Tele Columbus Betriebs GmbH, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 176365

Geschäftsführer: Dietmar Pörtl, Stefan Riedel, Dr. Daniel Ritz, Roland Schleicher, Eike Walters

Antworten Sie nicht auf diese E-Mail. Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig!

Die Tele Columbus AG ist einer der führenden Glasfasernetzbetreiber in Deutschland mit einer Reichweite von mehr als drei Millionen Haushalten. Unter der Marke PÿUR bietet das Unternehmen Highspeed-Internet einschließlich Telefon sowie mehr als 250 TV-Programme auf einer digitalen Entertainment-Plattform an, die klassisches Fernsehen mit Videounterhaltung auf Abruf vereint. Mit ihren Partnern der Wohnungswirtschaft realisiert die Tele Columbus Gruppe maßgeschneiderte Kooperationsmodelle und moderne digitale Mehrwertdienste wie Telemetrie und Mieterportale. Als Full-Service-Partner für Kommunen und regionale Versorger treibt das Unternehmen maßgeblich den glasfaserbasierten Infrastruktur- und Breitbandausbau in Deutschland voran. Im Geschäftskundenbereich werden zudem Carrier-Dienste und Unternehmenslösungen auf Basis des eigenen Glasfasernetzes erbracht. Die Tele Columbus AG, mit Hauptsitz in Berlin sowie Niederlassungen in Leipzig, Unterföhring, Hamburg, Ratingen und Chemnitz, ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.